

# CHEMNITZER MORGEN POST

Montag, 17.12.2018 0,90€ morgenpost-abo.de

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Nur 2:2 gegen Darmstadt S. 12-14



„Paco“-Doppelpack reicht Aue nicht

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Souveränes 4:1 S. 18/19



Feurige „Bullen“ überrennen Mainz

Fotos/Montage: Uwe Meinhold

Geheime Notfallpläne S. 5



Angst vor „Blackout“

Foto: Haerlepress

65 000 Euro! S. 5



Bombendroherin kriegt Rechnung

Foto: Klaus Jedlicka

Trend aus Stollberg S. 6



Hanf-Stollen ist der Überflieger

Fotos/Montage: dpa/Klaus-Dietmar Gabbert, privat

Irre Entdeckung S. 10



Ziege lebt unter Wölfen

Fotos/Montage: Uwe Meinhold, imago

Herzinfarkt +++ Tinnitus +++ Magen-Darm-Infekte



Kasse schlägt Alarm!

So krank macht uns der Advents-Stress

S. 4/5

Verspätungen, Zugausfälle, Berater-Honorare

Ein ICE verlässt den Leipziger Hauptbahnhof: Der Bund sieht den Zug für das Bahn-Management auch allmählich abgefahren und fordert rasche Reformen.



# Bundesregierung fordert drastische Bahn-Reformen

Ultimatum an das Management: Der Bund verliert die Geduld mit der Bahn-Spitze, verlangt einen raschen Umbau des Staatskonzerns. Dabei geht es vor allem darum, die Führungsstrukturen zu straffen und unter

an der-rem die Geschäftsfelder DB Fernverkehr und DB Regio neu zu ordnen oder zu verschmelzen.

„Wir sind besorgt darüber, wie der DB-Vorstand das System Bahn fährt. Mit der Leistung kann man nicht zufrieden sein“, kritisierte der Parlamentarische Staatssekretär im Verkehrsministerium, Enak Ferlemann (55, CDU), in der „WamS“. Der Politiker aus dem Ressort von Andreas Scheuer (44, CSU) macht Führungsfehler für die häufigen Probleme des Unternehmens verantwortlich.

Ferlemann fordert eine

Neustrukturierung: „Wir erwarten, dass der Vorstand der Bundesregierung bis März ein entsprechendes Konzept vorlegt. Erste Ergebnisse wollen wir bei einem Termin im Januar hören.“ Der Bund sitzt als Eigentümer auch mit Vertretern im Aufsichtsrat und kontrolliert somit das Management.

Der Beauftragte der Bundesregierung für den Schienenverkehr kritisierte, es gebe unterhalb der Bahn-Holding Aktiengesellschaften mit Vorständen und Aufsichtsräten, „die aneinander vorbei und zum Teil auch gegen die Interessen der anderen DB-Gesellschaften entscheiden“.

SPD-Politiker Carsten Schneider (42) forderte, in den einzelnen Unternehmen müsse „das Denken in Kästchen und Vorgärten aufhören“. Die Grünen machen die CSU für die Misere verantwortlich. Seit fast zehn Jahren interessierten



Bahn-Chef Richard Lutz (54)

sich CSU-Verkehrsminister nicht dafür, dass die Bahn immer tiefer in die Krise fahre: „Jetzt wird aufgeheult, und das Bahn-Management bekommt den Schwarzen Peter zugeschoben“, ätzte Fraktionsvize Oliver Krischer (49). Neben Verspätungen und Zugausfällen hat die Bahn auch ein Problem mit millionenschweren Berater-Honoraren. Laut „BamS“ hat der bundeseigene Betrieb von 2015 bis 2018 mehr als eine halbe Milliarde Euro für externe Berater ausgegeben. Bahn-Chef Richard Lutz (54) hat inzwischen - mit einem „Budgetdeckel von 100 Millionen Euro“ - die Notbremse gezogen.

## Kommentar



### Der Wahn mit der Bahn

Von Thomas Schmitt

Drei Posten hierzulande stehen wahrscheinlich unter Beobachtung einer ganzen Nation wie sonst kein anderer. Und Hand aufs Herz! Wer von uns hat noch nicht gewusst, wie man es als Kanzler, Fußball-Nationaltrainer oder eben als Bahnchef besser macht? Einfach ist der Job an der Spitze des Staatskonzerns mit seinen weltweit mehr als 320 000 Mitarbeitern gewiss nicht. Auch deshalb verwundert die Personalwahl auf Vorstandsebene manchmal: wenn etwa ein gut dotierter Versorgungsposten an den eher fachfremden CDU-Politiker Ronald Pofalla vergeben wird. Oder wenn ein Mann wie einst Hartmut Mehdorn vom damaligen SPD-Kanzler Gerhard Schröder berufen wird. Viele der gravierenden Probleme des Mobilitätskonzerns heutzutage beruhen auf Versäumnissen und Missmanagement aus jener Zeit. Mehdorn hat die Bahn bekanntermaßen kaputtgespart, um sie - im Auftrag der damaligen Bundesregierung - börsenfähig zu machen. So sind Zugausfälle, Unpünktlichkeiten und ein marodes Streckennetz zu einem Markenzeichen der Bahn geworden. Dass die Vorstände danach die Probleme bis heute nicht annähernd in den Griff bekommen haben, spricht nicht für ihr Management-Können.

Foto: dpa/Hendrik Schmidt, imago/M. Popow, dpa/Sören Starke

## Trotz Einigung mit EVG geht Tarifpoker weiter

BERLIN - Frohe Vorweihnachtsbotschaft für Bahn-Reisende: Dieses Jahr drohen keine Streiks mehr. Der Staatskonzern hat sich mit der Gewerkschaft EVG auf ein Lohn-Plus von insgesamt 6,1 Prozent in zwei Stufen geeinigt - zum 1. Juli 2019 plus 3,5 Prozent, ein Jahr später noch einmal plus 2,6 Prozent. Zudem erhalten die Beschäftigten eine Einmalzahlung von 1000 Euro. Die neuen Tarifverträge haben eine Laufzeit von 29 Monaten.

Die Gewerkschaft Deutscher Lokführer (GDL) hält sich dagegen zu ihrem weiteren Vorgehen bedeckt. Die GDL hatte die Tarifverhandlungen für gescheitert erklärt. Nun könnte eine Schlichtung folgen. Bis zum Ende dieses Verfahrens gilt jedoch ein Streikverbot. Bei der Bahn hieß es: „Wir sind selbstverständlich weiter verhandlungsbereit.“

EVG-Mitglieder während des Warnstreiks vor einer Woche in Berlin.



Foto: imago/Markus Heine



US-Präsident Donald Trump (72, r.) will den islamischen Prediger Fethullah Gülen (77) an die Türkei ausliefern.

Foto: Montage dpa/Selhattin Sevi, imago/DPI Photo/Chris Kleponis

## Trump will Gülen an Türkei ausliefern

ISTANBUL/WASHINGTON - US-Präsident Donald Trump (72) hat der türkischen Regierung versprochen, Islam-Prediger Fethullah Gülen (77) auszuliefern. Laut Ankaras Außenminister Mevlüt Cavusoglu (50) hat der US-Republikaner die Zusage während des G20-Gipfels in

Argentinien gemacht, berichten türkische Medien jetzt.

Die Türkei macht Gülen für den Putschversuch vom Sommer 2016 verantwortlich. Der Erzfeind von Türkei-Präsident Recep Tayyip Erdogan (64) lebt seit Langem im US-Bundesstaat Pennsylvania.

Das Thema ist ein zentraler Konflikt zwischen den USA und der Türkei. Bereits Mitte November hatten US-Medien berichtet, dass das Weiße Haus bei verschiedenen Behörden Erkundigungen über rechtliche Möglichkeiten eingezogen habe, Gülen außer Landes zu bekommen.

## UN-Gipfel regelt Klimaschutz neu

KATTOWITZ - Das Pariser Klima-Abkommen war im Grunde nur das Vorwort: Der UN-Gipfel in Polen hat nun ein umfassendes Regelwerk zum Klimaschutz beschlossen. Mithilfe des gut 130 Seiten

umfassenden Dokuments sollen die Erderwärmung und ihre fatalen Folgen wie Dürren, Stürme und Überschwemmungen gebremst werden.

Nach zwei Wochen zäher Ver-

handlungen in Kattowitz legt das von fast 200 Staaten gebilligte Regelbuch fest, dass ab 2024 alle Länder regelmäßig berichten müssen, wie viel Treibhausgase sie ausstoßen und was sie dagegen tun. UN-Generalsekretär António Guterres (69) sprach von einem „soliden“ Ergebnis.

## Brinkhaus lockt Migranten in Union

BERLIN - Unions-Fraktions-Chef Ralph Brinkhaus (50) fordert die CDU auf, sich offener für Migranten als mögliche Parteimitglieder zu zeigen. Schließlich lebten mittlerweile viele Menschen in Deutschland, die ihre Wurzeln in anderen Ländern haben, sagte der CDU-Politiker in der „FAS“: „Wer unsere Werte teilt, ist eingeladen,

in der CDU mitzumachen.“ Dafür müsse man kein Christ sein. „Auch Atheisten oder Menschen anderen Glaubens sind willkommen“, betonte er. Das müsse seine Partei auch stärker nach außen hin so vermitteln. Als „letzte Volkspartei“ müsse die Union für alle Menschen offen sein, wenn sie sich zu den Grundsätzen der Partei bekennen.



Ralph Brinkhaus (50, CDU)

Foto: dpa/Kay Nietfeld

## Nürnberger Messerstecher war mehrfach vorbestraft

NÜRNBERG - Aufatmen in der Franken-Metropole: Die Polizei hat den Messerstecher von Nürnberg geschnappt. Die Fahrer sind sich sicher, den mutmaßlichen Angreifer auf drei Frauen gefasst zu haben. Der Tatverdächtige ist vielfach mit dem Gesetz in Konflikt geraten.

Der Mann (38) ist bereits 18-mal verurteilt worden - vorwiegend wegen Diebstahls, Drogendelikts, Brandstiftung, Betrugs und Beleidigung. Er kas-

sierte aber auch einmal eine Jugendstrafe wegen einer Vergewaltigung. Es sei „ein Spaziergang quer durchs Strafgesetzbuch“, sagte Oberstaatsanwältin Antje Gabriels-Gorsolke.

Das Motiv für die Angriffe auf drei Frauen ist weiter unklar. Der Verdächtige hat sich bisher nicht zu den Vorwürfen geäußert. Weil er alle seine Opfer auf dem Nachhauseweg überraschte, geht die Anklagebehörde in allen drei Fällen von versuchtem

Mord aus. Ob der Deutsche ohne festen Wohnsitz psychisch krank ist, war zunächst unklar.



Einar der Torte in Nürnberg.

Foto: dpa/Daniel Kamann



Verkehrsminister Andreas Scheuer (44, CSU)

Meine Meinung



Ungeahnte Folgen

Von Stefan Graf

Für uns Bürger ist eine geregelte Stromversorgung selbstverständlich. In unserer Wohnung sind wir von Dutzenden Steckdosen umgeben. Strom gibt es immer und überall. Welchen Wert dieses Gut tatsächlich besitzt, können wir dadurch nur schwer einschätzen.

Kommt es zum Stromausfall, sind leere Smartphones und dunkle Wohnungen wohl das geringste Problem. Die Folgen eines „Blackouts“ sind weitreichend: keine Heizung, warme Lebensmittel, ausbleibende Telekommunikation, kein „frisches“ Bargeld, dreckiges Trinkwasser und vieles mehr. Je mehr man darüber nachdenkt, umso länger wird der „Rattenschwanz“.

In Zeiten moderner Kriegsformen scheint es nicht weit hergeholt, dass riesige Energienetze als potenzielle Angriffspunkte infrage kommen könnten. Umso wichtiger werden durchdachte Sicherheitskonzepte.

Auch die Aufklärung der Bürger gehört dazu. Wenn es schon keine genaueren Informationen zu solchen Konzepten gibt, dann sollte zumindest das Bewusstsein dafür geschärft werden, welchen Schaden ein flächendeckender Stromausfall fernab der eigenen vier Wände anrichten kann.

Fotos: Uwe Meinhold

Zehntausende beim verkaufsoffenen Sonntag - jeder zweite Chemnitzer ist gefährdet



Menschentrauben füllten gestern das Chemnitz Center.



Anna Späth (23) verpackt Geschenke für Kunden der Galerie Roter Turm.



Kaufhof-Chef Jan Grossmann (29) zeigt die neue Abholstation für Online-Bestellungen.

ONLINE RESERVIERTES SPIELWAREN Abholstation



Vorwärts nur in der Masse: In den Gängen der Galerie Roter Turm drängt sich die Kundschaft.

Gesundheitsrisiko Advents-Stress

Rappelvolle Einkaufstempel, lange Schlangen an Kassen, volle Parkhäuser: Am verkaufsoffenen Adventssonntag drängten sich Zehntausende Kunden in den Geschäften - allein 30 000 in der Galerie Roter Turm. Doch Vorsicht, zu viel Trubel macht krank!

Es gibt nichts, was zur Weihnachtszeit mehr stresst als Menschenmassen und Gedränge: Laut einer aktuellen Forsa-Umfrage im Auftrag der Kaufmännischen Krankenkasse fühlt sich

dadurch fast jeder Zweite im Alter zwischen 18 und 70 Jahren unter Druck. Zum Vergleich: Die Sorge, nicht rechtzeitig die passenden Geschenke zu finden, plagt nur halb so viele.

Die Krankenkasse warnt deshalb vor den Folgen von Stress als Dauerbelastung, die zu Herzinfarkt, Tinnitus, Magenschwüren und Schlafstörungen führen könne. Michael Stüwe (60) von der KKH Chemnitz rät dringend: „Schalten Sie einen Gang runter. Niemand ist verpflichtet, beim weihnachtlichen

Konsumstress mitzumachen.“ Wer Zeit sparen will, kann beispielsweise Online-Reservierungen nutzen. Kaufhof-Chef Jan Grossmann (29): „Das wird immer beliebter. Wir rufen montags gut 200 Bestellungen ab, die Kunden am Wochenende von zu Hause aus machen und sich dann gesammelt abholen.“ Gut jeder Dritte der 1 000 Befragten hat sich vorgenommen, auf einige vorweihnachtliche Aktivitäten zu verzichten, um den Advents-Stress zu reduzieren. Stüwe: „Nehmen Sie sich nicht zu viel vor. Die Festtage müssen nicht perfekt sein.“ MS

Nachrichten

Böller verletzte Kind

ZENTRUM - Fünf Jugendliche (13 bis 16) warfen nachmittags an der Zentralhaltestelle Böller auf eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen. Ein Kind (12) wurde von einem Böller getroffen und verletzt. Die Tat war von der Videoüberwachung gefilmt worden. Nach Auswertung der Bilder erkannten Mitarbeiter des Stadtordnungsdienstes die Jugendlichen und schnappten sie in der Inneren Klosterstraße. Gegen sie wird wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt.

Automat gesprengt

BERNSDORF - Unbekannte sprengten am frühen Morgen in der Bernsdorfer Straße einen Zigarettenautomaten. Anwohner waren von dem Knall erwacht und hatten die Polizei gerufen. Die Beamten fanden am Tatort Zigarettenstacheln und Bargeld.

Neue Bürgerplattform

RABENSTEIN - Die neue Bürgerplattform West lädt heute interessierte Bewohner der Stadtteile Rottluff, Schönau, Stelzendorf, Siegmars, Rabenstein und Reichenbrand zum Gründungstreffen ein. Die Veranstaltung beginnt 18 Uhr in der „Wurzelschänke“ am Campingplatz Rabenstein.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

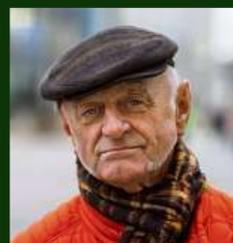
ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Haben Sie schon alle Geschenke?



Petra Teichgräber (59)

„Ich bin froh, dass heute die Geschäfte offen haben. Das war für mich die Gelegenheit, noch etliche Geschenke zu besorgen. Vorher habe ich es einfach nicht geschafft. Jetzt kann ich es etwas ruhiger angehen lassen.“



Konrad Leopold (72)

„Die Geschenke für meine Enkel habe ich schon. Nächste Woche ist noch Zeit für letzte Kleinigkeiten. Heute kaufe ich nichts, sondern genieße lieber einen Glühwein auf unserem schönen Weihnachtsmarkt.“



Kathleen Wiedmer (40)

„Den Einkaufstrubel am Sonntag brauche ich nicht. Ich habe schon fast alle Geschenke beisammen. Ich nutze den Tag lieber, um mit meinen Kindern einen gemütlichen Nachmittag im Schauspielhaus zu verbringen.“



Ruben Scheffler (31)

„Ich habe schon die meisten Geschenke gekauft, bestimmt 80 Prozent. Manche sind bestellt und noch auf dem Postweg. Für meine Frau fehlt noch eine Kleinigkeit. Da muss ich nächste Woche noch mal allein los.“

Fotos: Uwe Meinhold

Horror-Szenario „Blackout“

Stadt hält Notkonzept strikt unter Verschluss

Strom weg und nichts geht mehr: Ein sogenannter Blackout kann blitzschnell eine ganze Stadt lahmlegen und für immensen Schaden sorgen. Ist Chemnitz für ein solches Horror-Szenario überhaupt gewappnet?

Sollte Chemnitz der Stecker gezogen werden, könnte das weitreichende Folgen haben. Im Fall eines Notbetriebs müsste beispielsweise die Kranken-, Trink- und Abwasserversorgung geregelt werden. Was vonseiten der Bevölkerung zu tun wäre, bleibt jedoch unklar: „Ein Sicherheitskonzept hat die Stadt Chemnitz, dieses enthält jedoch sicherheitsrelevante Informationen, die der Vertraulichkeit unterliegen“, heißt es. Auch mögliche Not-



Umspannwerke dienen zur Verbindung unterschiedlicher Spannungsebenen. Das Werk von „50Hertz“ in Röhrsdorf wurde vor einem Jahr mit einem neuen Riesen-Trafo ausgestattet.



Stadtrat Thomas Scherzberg (56, Linke)

unterkünfte gibt die Stadt nicht preis. Linken-Stadtrat Thomas Scherzberg (56) fordert mehr Transparenz: „Durch die Digitalisierung 4.0 werden Systeme immer sensibler. Wenn da etwas in falsche Hände gerät, kann großer Schaden entstehen“, so Scherzberg. Das Problem: zentrale Großanlagen. Viele kleine Anlagen könnten einen Blackout besser abfangen. tgr

65 000 Euro für sechs Anrufe

Bombendroherin bekommt Rechnung

Die Bombendroherin, die mit ihren Anrufen wochenlang das Jugendamt terrorisierte, bekommt eine saftige Rechnung von der Stadt: 65 000 Euro soll die 34-Jährige für ihre sechs Drohanrufe zahlen.

„Die Rechnung soll auch eine Abschreckung sein und deutlich machen, dass so etwas kein Kavaliärsdelikt ist. Die Drohungen haben zu Arbeitsausfällen geführt und für Verunsicherung

gesorgt“, so Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (56, SPD). Die Verwaltung hat die Kosten summiert, die durch die Evakuierungen des Moritzhofes und den Arbeitsausfall entstanden waren. Die Täterin hatte das Amt aus Frust über einen Sorgerechtsstreit bedroht.

Nach den Bombendrohungen hatte die Polizei die Büros im Moritzhof jedes Mal stundenlang durchsucht. ▶



OB Barbara Ludwig (56, SPD) will die Bombendroherin zur Kasse bitten.



Fotos: Haarepress, Uwe Meinhold

Advertisement for 'Unsere Angebote' featuring various medicines like Paracetamol, Ibergast, and Voltaren, along with a 20% discount on Avène skincare products. Includes contact information for Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke.

# Stollberger Hanf-Stollen ist jetzt in aller Munde



Keine weiten Wege: Hanf-Laden-Besitzer Norman Schirmer (42) bezieht den Stollen exklusiv von der Stollberger Bäckerei Weißbach. Das ist nur einen Steinwurf vom Laden entfernt.

**STOLLBERG** - Die vielleicht ungewöhnlichste Weihnachtsversuchung kommt aus Stollberg. Ein mit Hanf versetzter Stollen ist der Verkaufsschlager von Norman Schirmer (42). Das Beste: Der Hanf-Stollen ist völlig legal und schmeckt auch noch.

So verrückt die Idee klingen mag, für Norman Schirmer ist der Verkauf des Stollens völlig normal, schließlich betreibt er einen Hanf-Laden. Seit zehn Jahren liefert ihm die Bäckerei Weißbach das exklusive Gebäck. Was auffällt: Der Stollen wird immer beliebter. „In kürzester Zeit war ich ausverkauft. Ich habe dreimal so viele Stollen verkauft wie im Vorjahr.“ 170 Stück wurden online versendet oder gingen über die Theke.

Das Erfolgsgeheimnis? „Er schmeckt super nussig und hat gehaltvolle Zutaten.“ Nüsse und Mehl wurden durch Hanfsamen und -mehl ersetzt. Der Stollen ist somit reich an Omega-Fett-

säuren und Eiweiß. Dazu kommt die Versuchung vieler, in den Genuss von Hanf zu kommen. Berausend wirkt der Stollen aber nicht, da er frei von THC ist. „Durch diese Substanz ist die Pflanze zu Unrecht in Verruf geraten“, so Schirmer. Er hält große Stücke auf das Gewächs. „Hanf ist so viel mehr als eine Droge.“ In seinem Laden

verkauft er Lebensmittel, Mode, Kosmetik - alles mit Zusätzen von Hanf.

Schon jetzt nimmt Schirmer Bestellungen für 2019 entgegen. Dann gibt es wahrscheinlich noch mehr Hanf-Stollen. Weitere Infos unter: [www.hanfare.de](http://www.hanfare.de)

Schon jetzt werden die ersten Bestellungen für nächstes Jahr entgegen genommen.



Begehrte Köstlichkeit: 170 Hanf-Stollen hat Norman Schirmer verkauft - und damit dreimal so viele wie im Vorjahr.

Beim Unfall auf der S 232 zwischen Weißbach und Gelenau wurden drei Personen leicht verletzt.



## Audi kracht frontal in Gegenverkehr

**GELENAU** - Bei einem Verkehrsunfall wurden am Sonntagvormittag drei Personen leicht verletzt. Ein Audi-Fahrer (35) kam aus noch ungeklärter Ursache auf der S 232 zwischen Weißbach und Gelenau von der Fahrbahn ab und krachte frontal in einen entgegenkommenden Skoda (Fahrer: 31). Ein zweiter Audi wich aus und blieb an der Leitplanke hängen. Die am Unfall beteiligten Fahrer wurden leicht verletzt, ebenso die Beifahrerin (35) im Audi. Die Straße war für mehrere Stunden gesperrt.

**ALDI TALK**  
Einfach günstig. Einfach Prepaid.  
alditalk.de

**Computer Bild TESTSIEGER**  
NOTE: 2,2 COMPUTER BILD 07/18  
**ALDI TALK**  
10 Supermarkt-Handytarife im Vergleich

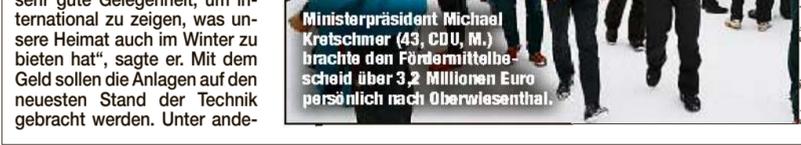
## Förderung für Junioren-WM 2020



## MP Kretschmer hat Ski im Gepäck - und 3,2 Mio. Euro

Da kam der MP ins Autsehen: Für Michael Kretschmer ging's steil bergab. Bei seinem Besuch schnürte Kretschmer auch selbst die Ski und fuhr den Fichtelberg hinab. Seit Freitag drehen sich dort die Lifte. Sein Fazit: „Die Pisten in Oberwiesenthal sind top.“

Sachsen ist Wintersportland“, twitterte Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU). Damit das so bleibt, brachte er persönlich einen Scheck in Höhe von 3,2 Millionen Euro nach Oberwiesenthal. Der Freistaat fördert die Ski-Junioren-Weltmeisterschaft im Februar 2020. „Die Junioren-WM ist eine sehr gute Gelegenheit, um international zu zeigen, was unsere Heimat auch im Winter zu bieten hat“, sagte er. Mit dem Geld sollen die Anlagen auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Unter anderem können eine neue Loipenbrücke im Skistadion gebaut, die Langlaufstrecke erweitert, eine Naturtribüne und



Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU, M.) brachte den Fördermittelscheck über 3,2 Millionen Euro persönlich nach Oberwiesenthal.

# AUTOLAND

## erfolgreiche Jahreswagen zum Discountpreis

40% billiger

Sofort zum Mitnehmen!

Fiat Tipo Seit 30 Jahren Erfolgsmodell



statt UVP\* 22.540€

**13.450€**

## FIAT TIPO Kombi

1.6 Diesel · 84 kW/114 PS · EZ 09/2017, ab 7 tkm, Navigation, 2-Zonen Klimaautomatik, Einparkhilfe, Rückfahr-Kamera, Freisprechanlage, Bordcomputer, Sprachsteuerung, Bluetooth, Tempomat, el. Fensterheber/Spiegel, Radio-Farbe/Touch/AUX/USB, LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinw., Multifunktionslenkrad, geteilte Rücksitzbank umklappbar, City-Lenkung, Bremsassistent, höhenverstellb. Fahrer-/Beifahrersitz/Lenkrad, EU6

## bei Jahreswagen bis 50% sparen

<p><b>OCTAVIA</b></p> <p>39% billiger</p> <p>statt UVP* 22.750€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>13.900€</b></p> <p>1.6 Diesel · 66 kW/90 PS · EZ 07/2017, ab 7 tkm, Klima, Bordcomputer, Freisprechanlage, Bluetooth, Multifunktionslenkrad, Temp., LED-Tagfahrlicht, EU 6</p>	<p><b>FABIA</b> Combi</p> <p>28% billiger</p> <p>statt UVP* 19.405€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>13.900€</b></p> <p>1.0 Benzin · 81 kW/110 PS · EZ 01/2018, 7 tkm, Klimaaut., Einparkhilfe, Sitzheiz., Freisprechanl., Anhängerkuppl., Multifunktionslenkrad, Nebelscheinw.</p>	<p><b>RAPID</b> Spaceback</p> <p>30% billiger</p> <p>statt UVP* 22.730€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>15.900€</b></p> <p>1.0 Benzin · 70 kW/95 PS · EZ 10/2017, 20 tkm, Klimaaut., Sitzheiz., LED-Tagfahrlicht, Freisprechanl., Einparkhilfe, Licht-/Regensens., Multifunktionslenkrad</p>	<p><b>MEGANE</b> GT</p> <p>31% billiger</p> <p>statt UVP* 23.710€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>16.450€</b></p> <p>1.6 Benzin · 84 kW/114 PS · EZ 05/2018, nur 2 tkm, Klimaaut., Teilleider, Einparkh., Verbr. (l/100km) innerorts 6,6, außerorts 5,0, komb. 6,3, CO<sub>2</sub> 142 g/km</p>
<p><b>KIA</b> SPORTAGE</p> <p>22% billiger</p> <p>statt UVP* 22.834€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>17.900€</b></p> <p>1.6 Benzin · 97 kW/132 PS · EZ 05/2018, 6 tkm, Klimaaut., Einparkhilfe, Spurhalte-Assist., Multifunktionslenkrad, Licht-/Regensens., LED-Tagfahrlicht</p>	<p><b>NISSAN</b> QASHOAI</p> <p>15% billiger</p> <p>statt UVP* 21.590€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>18.450€</b></p> <p>1.2 Benzin · 85 kW/116 PS · EZ 07/2017, 12 tkm, Klimaaut., Spurhalte-Assist., Licht-/Regensens., Multifunktionslenkrad, Temp., LED-Tagfahrlicht, Bluetooth</p>	<p><b>VW</b> GOLF</p> <p>39% billiger</p> <p>statt UVP* 30.015€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>18.450€</b></p> <p>1.4 Benzin · 92 kW/125 PS · EZ 08/2017, 31 tkm, Klimaaut., Einparkhilfe, Sitzheiz., Multifunktionslenkrad, Freisprechanl., Bluetooth, Alu, Licht-/Regensens.</p>	<p><b>Ford</b> FOCUS Turnier</p> <p>30% billiger</p> <p>statt UVP* 27.670€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>19.450€</b></p> <p>1.5 Benzin · 110 kW/150 PS · EZ 08/2018, nur 2 tkm, Klimaaut., Sitzheiz., Einparkh., Verbr. (l/100km) innerorts 7,1, außerorts 4,7, komb. 5,6, CO<sub>2</sub> 128 g/km</p>
<p><b>VW</b> T-ROC</p> <p>19% billiger</p> <p>statt UVP* 24.500€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>19.900€</b></p> <p>1.0 Benzin · 85 kW/116 PS · EZ 05/2018, ab 8 tkm, Klimaaut., Einparkhilfe, Spurhalte-Assist., Licht-/Regensens., Freisprechanlage, Media Interface</p>	<p><b>HYUNDAI</b> TUCSON</p> <p>24% billiger</p> <p>statt UVP* 27.580€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>20.900€</b></p> <p>1.6 Benzin · 97 kW/132 PS · EZ 09/2017, nur 5 tkm, Navi, Klimaaut., Kamera, Sitzheiz., LED-Tagfahrlicht, Tempomat, Multifunktionslenkrad, Licht-/Regensens.</p>	<p><b>SEAT</b> MOKKA X</p> <p>32% billiger</p> <p>statt UVP* 32.425€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>21.900€</b></p> <p>1.4 Benzin · 103 kW/140 PS · EZ 12/2017, 7 tkm, LED-Scheinw., Klimaaut., Kamera, Leder, Sitz-/Lenkradheizung, Spurhalte-/Fernlicht-Assistent</p>	<p><b>Ford</b> KUGA 4x4</p> <p>37% billiger</p> <p>statt UVP* 36.450€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>22.900€</b></p> <p>1.5 Benzin · 134 kW/182 PS · EZ 03/2018, ab 11 tkm, Allrad, Bi-Xenon, Ford SYNC, Media Interface, Einparkh., Alu, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenheizg.</p>
<p><b>NISSAN</b> X-TRAIL</p> <p>27% billiger</p> <p>statt UVP* 32.940€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>23.900€</b></p> <p>1.6 Benzin · 120 kW/163 PS · EZ 01/2018, nur 10 tkm, Navi, Kamera, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitserk., Einparkh., Klimaaut., Spurhalte-/Totwinkelassistent</p>	<p><b>Ford</b> MONDEO Turnier</p> <p>41% billiger</p> <p>statt UVP* 40.840€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>23.900€</b></p> <p>2.0 Diesel · 110 kW/150 PS · EZ 04/2018, ab 12 tkm, Navi, Voll-LED, Klimaaut., Multifunktionslenkrad, Sitz-/Frontscheibenheizg., Einparkhilfe, Bluetooth, EU 6</p>	<p><b>VW</b> PASSAT Variant</p> <p>33% billiger</p> <p>statt UVP* 39.990€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>26.900€</b></p> <p>1.8 Benzin · 132 kW/179 PS · EZ 04/2018, ab 12 tkm, Voll-LED, Navi, Sitzheizung, Abstandsregeltemp., Einparkhilfe, Kurvenlicht, ergoActive Sitze, Temp.</p>	<p><b>BMW</b> X1</p> <p>27% billiger</p> <p>statt UVP* 39.390€</p> <p>Autoland Jahreswagenpreis <b>28.900€</b></p> <p>1.5 Benzin · 103 kW/140 PS · EZ 12/2017, 11 tkm, Navi, Voll-LED, Sprachstrg., Licht-/Regensens., Temp., Sitzheiz., Multifunktionslenkrad, Notrufassistent</p>

**Chemnitz** 09113 Chemnitz Straße der Nationen 136-138, ☎ 0371-44 47 30  
Montag bis Freitag: 9 – 20 Uhr · Samstag: 9 – 18 Uhr · Sonntags immer große Autoschau!

5000 Autos · alle Marken · flexibel finanzieren · 0% anzahlen  
Inzahlungnahme und Ankauf aller Marken · 22x im Osten · 6x in Sachsen · [www.autoland.de](http://www.autoland.de)

Nachrichten

Amazon-Streik vorm Fest LEIPZIG - Kurz vor Weihnachten hat die Gewerkschaft ver.di die Beschäftigten beim Versandhändler Amazon in Leipzig erneut zu einem mehrtägigen Streik aufgerufen. Seit heute Nacht bis Heiligabend sind jeweils Früh- und Spätschicht zum Ausstand aufgefordert. Seit 2013 kämpft ver.di mit Streiks für Tarifverträge bei Amazon.

Weniger Masern-Fälle DRESDEN - 2018 hat es in Sachsen bislang deutlich weniger Masern-Fälle gegeben als im Vorjahr. Bis Anfang Dezember verzeichnete das Sozialministerium sieben Erkrankungen - 2017 waren es noch 68!

Adventsgrüße von Astro-Alex LEIPZIG - Astronaut Alexander Gerst (42) hat gestern zum 3. Advent einen „Grüß nach #Leipzig!“ getwittert. Er stellte eine Luftansicht der Stadt ins Netz, auf der vieles sehr gut zu erkennen ist, etwa die Red-Bull-Arena und der Hauptbahnhof. Der erste deutsche Kommandant auf der Internationalen Weltraumstation ISS trägt den Spitznamen „Astro-Alex“.

Mehr Geld für Kommunen DRESDEN - Sachsens Landkreise und kreisfreie Städte bekommen mehr Geld für die Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen. Bis Jahresende sollen insgesamt 18,4 Millionen Euro an rückwirkender Ausgleichszahlung für 2017 und 2018 fließen.

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 1, 23, 30, 31, 37, 45; Superzahl: 9; Spiel 77: 7096064; Super 6: 413644. GlücksSpirale: Endziffer 4: 10 Euro; 99: 25 Euro; 949: 100 Euro; 9 383: 1000 Euro; 77 259: 10 000 Euro; 745 239 und 580 233: 100 000 Euro. Prämienziehung: 9 030 035: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang. (alle Angaben ohne Gewähr)

Impressum UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN. Chefredakteur: Robert Kühne. Verleger: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD. Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen. Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winklerstraße 20, 09116 Chemnitz.

Chemnitzer Uni-Professor entwickelt Energie der Zukunft

Kommt bald der Strom aus der Brennstoffzelle?



Professor Thomas von Unwerth sagt dem Wasserstoff als Energieträger eine große Zukunft voraus.

CHEMNITZ/DRESDEN - Alle reden derzeit von Elektroautos. Dabei laufen gerade in Sachsen Forschung und Erprobung eines weiteren, umweltfreundlichen Energieträgers auf Hochtouren: Wasserstoff. Neben der Eröffnung der ersten Brennstoffzellen-Tankstellen (MOPo berichtete) wollen zahlreiche weitere Projekte die damit verbundene Technologie ebenfalls nutzen.

Ganz vorn dabei: Chemnitz. „Mit der Region Guangdong im Süden Chinas ist beabsichtigt, ein gemeinsames Forschungszentrum Guangdong - TU Chemnitz zum Thema Wasserstoff und Brennstoffzellen in China aufzubauen“, sagt Professor Thomas von Unwerth von der Fakultät Maschinenbau an der TU. Unabhängig davon plant die ebenfalls in Chemnitz ansässige Firma Fuel Cell Powertrain ein Entwicklungs-



Wasserstoff (H2) für Autos: In Sachsen gibt es bereits mehrere Tankstellen mit dem Zukunfts-„Sprit“, etwa in Dresden bei Total an der Wiener Straße.



Forschung und Praxis an einem Strang: Professor Unwerth (M.) im Brennstoffzellen-Labor der TU mit Fuel-Cell-Powertrain-Chefs Achim Loecher (L.) und Thomas Melzer (r.).

Erst geappt, dann geschnappt ...

Hier liegen die Diebe, die Leipzigs Konsum-Chef die Autos klauten

LEIPZIG - Kaum gestohlen, schon ... verhaftet! In Leipzig haben Einbrecher das Haus von Konsum-Vorstand Dirk Thärichen (49) heimgesucht. Sie stahlen die beiden Familienautos des ehemaligen Managers der Leipziger Olympia-Bewerbung - kamen damit aber nur bis ins 40 Kilometer entfernte Bad Dübener.



Zugriff in Bad Dübener - Zivilfahnder haben auf dem Paradeplatz die Einbrecher geschnappt, die mit den gestohlenen Autos unterwegs waren.

„Das war schon ein Schreck, als ich am Morgen bemerkte, dass unsere Autos verschwunden waren“, sagte Thärichen der Morgenpost. In der Nacht waren die Diebe in sein Haus eingedrungen, hatten neben Ausweisen, Geld und Kreditkarten aus einer Tasche auch die Schlüssel des Volvo XC 90 und des VW Touran gestohlen. Thärichen rief sofort die Polizei und konnte den Beamten dank der Volvo-Autosuche-App auch ziemlich genau sagen, wo die Ganoven gerade waren. Minuten später jagten Zivilfahnder und Kripo-Beamte die B2 entlang

gen Nordsachsen. Glück für die Teams: In den engen Straßen von Bad Dübener verfranzten sich die Autodiebe. Nur etwa dreieinhalb Stunden nach dem Notruf schlugen die Fahnder zu. Aus dem Touran zogen sie einen Russen (31) und einen Ukrainer (43). Und als der Volvo in eine Sackgasse manövrierte, schauten auch drei Deutsche (36, 38, 38) verdutzt in die Mündungen von Polizeipistolen. Alle Ganoven waren hinlänglich polizeibekannt. „Großes Lob an die Polizei, dass sie hier so engagiert zur Werke gegangen ist“, freute



In Leipzig ein bekannter Mann: Konsum-Chef Dirk Thärichen (49) managte einst die Leipziger Olympia-Bewerbung und war auch mal Kommunikations-Chef des MDR.

sich Konsum-Chef Thärichen, der seine Familienautos inzwischen zurückbekommen hat. Für den Russen und einen Deutschen endete der Dübener-Ausflug in U-Haft. Die anderen Kriminellen setzte die Staatsanwaltschaft wieder auf freien Fuß. Die Kripo prüft indes weitere Einbrüche, für die die Bande verantwortlich sein könnte. -bi-

Jeder 8. Autozulieferer gefährdet

DRESDEN - Auf Sachsens Automobil-Zulieferer kommen schwere Zeiten zu. Laut Wirtschaftsauskunftei Crif Bürgel sind zwölf Prozent der Betriebe, die die großen Fahrzeughersteller beliefern, in ihrer Existenz gefährdet. Das wäre jedes achte Unternehmen der Branche. Insolvenzverwalter Lucas Flöther (u.a. Air Berlin) drückt es noch drastischer aus: „Im nächsten Jahr geht das Sterben der Unternehmen wieder richtig los!“ Mit ein Grund dafür ist ausgerechnet der neue Trend zu Elektromobilen. Das mache viele Komponenten, auf die



Für viele Automobil-Zulieferer in Sachsen läuft's nicht mehr rund.

Wenn die Haut austrocknet und juckt ... Linola Hautmilch mit wertvollen Linolsäuren. Passend zur kalten Jahreszeit jetzt endlich im 500 ml Pumpspender. Ideal auch als Geschenk! NEU! Linola Hautmilch mit wertvollen Linolsäuren. Medizinische Hautpflege. DR-WOLFF est. 1905 MADE IN GERMANY. Ihr Apotheker berät Sie gern. DR. AUGUST WOLFF GmbH & Co. KG Arzneimittel, 33532 Bielefeld. Apotheken-Merkzettel: Bitte Linola Hautmilch bei quälend trockener Haut PZN 14445846 (500ml)

# Tschechische Behörden vermuten Besitzer in Sachsen

## Mitten unter Wölfen! Wem gehört die mutige Ziege in der Böhmisches Schweiz?

Von Anneke Müller

**BAD SCHANDAU/DECIN -** Im Nationalpark Böhmisches Schweiz lebt eine Illegale, die wahrscheinlich aus Sachsen geflüchtet ist. Es ist eine Ziege, die im Böhmisches keiner vermisst. Sie scheint das Abenteuer zu lieben. Denn dass sie unter Wölfen lebt, stört sie nicht im Geringsten.



Tomas Salov, Sprecher des Nationalparks

Erstmals wurde sie bereits am 20. August von der Fotofalle im Gebiet um den Wolfsberg (vici hora) aufgenommen. „Da haben wir gestaunt, als wir plötzlich die schwarz-weiß gescheckte Ziege sahen“, so Nationalparksprecher Tomas Salov. Zumal das Tierchen auf gefährlichem Terrain lebt: Es teilt sich die fast unberührte Natur

des Parks mit zwei Wolfsgruppen (insgesamt vier oder fünf Tiere).

Die Mitarbeiter des Nationalparks fragten deshalb sofort in den umliegenden Dörfern auf tschechischer Seite nach. Doch niemand vermisst dort die Ziege. „Wahrscheinlich ist sie aus dem Sächsischen gekommen“, vermutet Salov. Sie trägt auch keine Markierung am Ohr, die ihre Herkunft verriet. Die Wölfe tun ihr offensichtlich nichts: Im November hüpfte sie plötzlich wieder durch das Bild.

Vielleicht ist sie auch zu flink für die Wölfe: „Sie ist in guter Kondition“, so der Parksprecher. „Wenn sich niemand meldet, machen wir nichts und überlassen es der Natur.“ Vielleicht aber hat ja jemand das lustige Tierchen wiedererkannt...

Offenbar fühlt die Ziege sich von der Urwüchsigkeit der Böhmisches Schweiz angezogen.

Die Ziege huschte schon öfter durch die Fotofalle.

Wölfe stellen eine große Gefahr für die Ziege dar.

Fotos: © privat

Foto: 123RF

Nach 42 Sendungen

## Stephanies letzter Auftritt im „Riverboat“



2017 stieg Stephanie Stumph in die Talkshow ein.

LEIPZIG - Und tschüss, „Riverboat“! Freitagnacht moderierte Schauspielerin Stephanie Stumph (34) in Leipzig mit Jörg Pilawa (53) ihre letzte MDR-Talkshow. Kollegin Susan Link (42) verabschiedete sich eine Woche zuvor aus dem Format. Ab Januar 2019 plaudern im „Riverboat“ Jörg Kachelmann (60) und Kim Fisher (49) mit den Gästen.

Stephanie Stumph stieg im Januar 2017 in die Show ein, fragte in 42 Sendungen Gäste von Barbara Wussow (57) bis Gregor Gysi (70) aus. „Es waren tolle zwei Jahre. Wir hatten viele tolle Gäste,“

viele Highlights“, bedankt sich Stephanie. Zum Abschiedstark zu Gast: Musiker Helge Schneider (63) und Comedian Paul Panzer (46). Letzterer überraschte Pilawa und Stumph mit einem Zusammenschnitt ihrer Talks und einem Kompliment: „Ich habe von vielen Menschen gehört, dass es zwei tolle Jahre mit Euch waren. Aber wie sagt man so schön: Jedem Ende wohnt ein Neubeginn inne.“

Wie wahr: Ab 1. Februar lädt Stephanie Stumph an der Seite von Wigald Boning (51) zum MDR-„Privatkonzert“ in die Löbauer Bauhaus-Villa von Fabrikant Schminke ein. Die ersten Folgen - u.a. mit Sängerin Maria Glen (58), „Prinz“ Sebastian Krumbiegel (52), Ex-„Spice Girl“ Mel C (44), Sänger Ray Wilson (50) und Chris Thompson (70), „Manfred Mann's Earth Band“ - wurden im Oktober produziert. KK

Stephanie Stumph (34) bei einer ihrer letzten Talkrunden im „Riverboat“ - im Oktober gab der MDR ihren Abschied bekannt.

Foto: image

## „Das Supertalent“ Katrin jetzt im Finalisten-Pool



Von Bruce Darnell (61, l) und Sylvie Meis (40) bekam Katrin ein „Ja“. Dieter Bohlen (64, r.) befand Katrins Leistung für nicht ausreichend.

Vier Millionen Zuschauer sahen und hörten Geigerin Katrin Wettin (44) beim RTL-„Supertalent“ zu.

## Dresdner Geigerin von Dieter Bohlen abgewatscht - und trotzdem glücklich

DRESDEN/BREMEN - „Ich hatte nicht einmal Gänsehaut. Du hast mich im Herzen nicht berührt“ - so bewertete Dieter Bohlen (64) am Samstag den Auftritt von Geigerin Katrin Wettin (44) in der RTL-Show „Das Supertalent“. Trotzdem hat es die Musikerin aus Medingen in den etwa 80 Künstler starken Finalisten-Pool geschafft!

Denn die Juroren Sylvie

Meis (40) und Bruce Darnell (61) waren von Katrins Auftritt samt ihren Musiker-Kollegen begeistert. Sie hatten den „Queen“-Hit „Bohemian Rhapsody“ im Bremer Metropol Theater mit einer Art Flashmob inszeniert. „Du hast das ganze Theater gerockt“, lobte Sylvie. „Toll gemacht. Tolle Überraschung, dass aus allen Ecken Musik kam“, stimmte

Bruce zu. Mit zwei „Ja“ überstimmten sie Bohlen. Obwohl er der Meinung war: „Katrin, Du hast nicht wahnsinnig toll geigelt.“ Katrin und ihre Musiker-Freunde nehmen es gelassen. „Wir sind happy, hatten eine tolle Party. Ich bin glücklich.“ Die Jury sucht nun sechs Talente für das große Showfinale am 22. Dezember aus - Zwischenwertungen gibt es nicht mehr. KK

Foto: RTL/Das Supertalent

Foto: Stepahn Maladorf

# MORGENPOST SPORT Journal



Nur 2:2 nach 2:0-Führung

## Aue hängt in den Seilen

Foto: image

# 2:0-Führung nach „Paco“-Doppelpack, aber dann wurde es vogelwild „Wir haben völlig die Ordnung verloren“

**2. BUNDESLIGA - DER 17. SPIELTAG AUF EINEN BLICK**

**Alle Spiele, alle Tore**

**SC Paderborn 07 - SG Dynamo Dresden 3:0 (0:0)**  
SR: Aarnink (Nordhorn) - Zuschauer: 9335 - Tore: 1:0 Zolinski (54.), 2:0 Michel (77.), 3:0 Klement (90.+3)

**1. FC Union Berlin - VfL Bochum 2:0 (0:0)**  
SR: Jöllenbeck (Freiburg) - Zuschauer: 20728 - Tore: 1:0 Polter (60./Foulelfmeter), 2:0 Zulj (87.)

**FC St. Pauli - SpVgg Greuther Fürth 2:0 (1:0)**  
SR: Zwyer (Berlin) - Zuschauer: 29546 - Tore: 1:0 Carstens (21.), 2:0 Miyaichi (69.)

**Holstein Kiel - Arminia Bielefeld 1:2 (0:1)**  
SR: Müller (Löchgau) - Zuschauer: 8904 - Tore: 0:1 Klos (34.), 1:1 Serra (73.), 1:2 Börner (81.)

**MSV Duisburg - Hamburger SV 1:2 (1:2)**  
SR: Dietz (München) - Zuschauer: 26500 - Tore: 0:1 Narey (12.), 1:1 Nauber (14.), 1:2 Hunt (19.) - Gelb-Rot: Albutat (MSV/90.+3 - wiederholtes Foul)

**FC Erzgebirge Aue - SV Darmstadt 98 2:2 (0:0)**  
SR: Gerach (Landau-Queichheim) - Zuschauer: 7400 - Tore: 1:0 Testroet (50.), 2:0 Testroet (64.), 2:1 Höhn (76.), 2:2 Mehlem (78.)

**FC Ingolstadt 04 - 1. FC Heidenheim 1:1 (1:0)**  
SR: Koslowski (Berlin) - Zuschauer: 6965 - Tore: 1:0 Lezcano (24.), 1:1 Thomalla (76.)

**SV Sandhausen - SSV Jahn Regensburg 2:2 (2:1)**  
SR: Kampka (Mainz) - Zuschauer: 4437 - Tore: 0:1 Adamyan (16.), 1:1 Wooten (20.), 2:1 Förster (45.), 2:2 Adamyan (90.+4)

**Tabelle**

Köln - Magdeburg	heute, 20.30
1. Hamburger SV	17 11 4 2 24:16 37
2. 1. FC Köln	16 10 3 3 42:19 33
3. 1. FC Union Berlin	17 7 10 0 27:12 31
4. FC St. Pauli	17 9 4 4 26:21 31
5. Holstein Kiel	17 7 6 4 31:24 27
6. 1. FC Heidenheim	17 7 6 4 28:22 27
7. SC Paderborn 07	17 6 7 4 36:28 25
8. VfL Bochum	17 6 5 5 25:21 24
9. Jahn Regensburg	17 5 8 4 29:27 23
10. SpVgg Greuther Fürth	17 6 5 6 21:31 23
11. Dynamo Dresden	17 6 4 7 20:26 22
12. FC Erzgebirge Aue	17 5 4 8 22:23 19
13. SV Darmstadt 98	17 5 4 8 21:27 19
14. Arminia Bielefeld	17 4 6 7 21:26 18
15. MSV Duisburg	17 3 4 10 15:30 13
16. SV Sandhausen	17 2 6 9 18:27 12
17. 1. FC Magdeburg	16 1 8 7 19:28 11
18. FC Ingolstadt 04	17 1 7 9 16:33 10

**Der 18. Spieltag**

Köln - Bochum	Fr., 18.30
Sandhausen - Greuther Fürth	Fr., 18.30
Bielefeld - Heidenheim	Sa., 13.00
Ingolstadt - Regensburg	Sa., 13.00
St. Pauli - Magdeburg	Sa., 13.00
Kiel - Hamburg	So., 13.30
Duisburg - Dresden	So., 13.30
FCE Aue - Berlin	So., 13.30
Paderborn - Darmstadt	So., 13.30



**1:0**

Pascal Testroets (hint.) erster Streich! Machtlos schaut Darmstadts Keeper Daniel Heuer Fernandes dem Ball hinterher.

FCE-Coach Daniel Meyer hat die Gründe für die „vogelwilde“ Phase und die zwei Gegentore schnell ausgemacht.

**AUE - Nix passiert, aber auch nichts ausgebaut. Durch die Ergebnisse der anderen Kellerkinder bleibt der FC Erzgebirge bei sieben Punkten Vorsprung auf Rang 16 stehen. Durch das 2:2 (0:0) gegen den SV Darmstadt geht Aue mit 19 Punkten als Zwölfter in die Rückrunde. Ein Punkt, der am Ende verdient war. Nach 75 Minuten sahen die „Veilchen“ nach Toren von Pascal Testroet (50./64.) aber noch wie der sichere Sieger aus.**

Doch dann: Innerhalb von drei Minuten gab Aue den Vorsprung aus der Hand, kassierte zwei Tore nach zwei gravierenden Abwehr-

**Aue - Darmstadt 2:2**

schwächen. „Das war nach dem 2:0 vogelwild. Das darf uns so nicht passieren“, ärgerte sich Trainer Daniel Meyer, der am Ende sogar noch froh über den Punkt sein konnte. „Wir haben völlig die Ordnung verloren“, so Meyer.

Das hatte seiner Meinung nach zwei Gründe. Die hießen Jan Hochscheidt und Philipp Riese. Beide waren in dieser Phase nicht mehr auf dem Platz. Hochscheidt bekam schon in der ersten Hälfte einen Pferdekick, schleppete sich dann noch bis zur 56. Minute. Riese stand vor einer Ampelkarte. Dimitrij Nazarov (56.) und Christian Tiffert (71.) kamen.

„Jan und Philipp haben in dieser Phase schon gefehlt. Beide sind gerade in der Rückwärtsbewegung nicht zu ersetzen. Da haben wir ein großes Problem, wenn sie ausfallen. Da müssen wir im Winter reagieren“, so Meyer. „Gerade Philipp wird da oft verkannt. Was er für Wege geht, welche Löcher er zuläuft. Das war dann nicht mehr der Fall.“ Zudem waren Testroet und Krüger völlig platt, aber der Trainer hatte sein Wechselkontingent ausgeschöpft. Und so war es am Ende sogar ein gewonnener Punkt.

Bis zum Anstufstrefffer zum 2:1 hatte Meyers Elf allerdings einen beherzten Auftritt gezeigt. Zwischen der 28. und 70. Minute spielte Aue erfrischenden Fußball. Aber auch in dieser Phase war zu sehen, wie eng Glück und Pech beieinander liegen: Zunächst lenkte Martin Männel einen Schuss von Serdan Dursun (50.) an den Pfosten. Den direkten Gegenzug leitete Dennis Kempe mit einem Pass auf Testroet ein. Der bekam die Kugel von Clemens Fandrich zurück und sprintete los, umkurvte



**2:0**

Und wieder Pascal Testroet (r.)! Artistisch lenkt er die Kugel zum 2:0 in die Maschen.

Aytac Sulu und schob ein - ein Sahnetrefffer. 15 Sekunden zwischen 0:1 und 1:0!

„Paco“ legte nach, traf nach starker Vorarbeit von Florian Krüger artistisch mit links zum 2:0 (64.). Doch dann kam die vogelwilde Auer Zeit. Zunächst schlug Slobodan Medojevic eine Flanke in den Strafraum, an die Martin Männel gerade

noch heran kam, doch Immanuel Höhn nahm den Ball mit und traf (75.). Kurze Zeit später flankte Fabian Holland, Marvin Mehlem nahm den Ball mit der Brust an und traf volley zum 2:2. Unglaublich!  
**Thomas Nahrendorf**



**2:1**

Zwei-Tore-Führung verfehlt, Fabian Kalig kann es nicht fassen.

Der Anstufstrefffer! Immanuel Höhn überwindet FCE-Schlussmann Martin Männel.



**2:2**

Der Ausgleich für Darmstadt! Marvin Mehlem (v.) lässt Martin Männel keine Abwehrchance und dreht jubelnd ab.

Fotos: Frank Kruczynski, Picture Point/Sven Sonntag

Fotos: dpa/Sebastian Kahmert, Imago



Nach schöner Vorarbeit seines kongenialen Partners Florian Krüger netzt Pascal Testroet (r.) zum zwischenzeitlichen 2:0 ein.

Foto: (2): Picture Point/Sven Sonntag

# „Paco“ trifft und übergibt sich Seine Treffer ärgern Dresden!



Aues neues Traum-Duo Pascal Testroet (r.) und Florian Krüger beim Jubel nach dem 2:0.

**AUE - Irgendwo bei Dynamo sitzen jetzt Leute, die sich heftig in der Allerwertesten beißen werden. Sie haben Pascal Testroet nach dem ersten Spieltag weggeschickt. Jetzt schießt er für Aue Tore am Fließband, steht am Ende der Hinserie bei acht Treffern. Besser als jeder Dresdner Schütze, besser als Ex-FCE-Torjäger Pascal Köpke im Vorjahr.**

„Ich glaube, das finden in Dresden einige nicht mehr lustig“, sagte Aues Trainer Daniel Meyer. „Aber die Verantwortlichen dort haben nicht mehr mit ihm geplant. Zum Glück für uns. Ich glau-

be, Pascal fühlt sich bei uns sehr wohl“, so der Coach. „Paco“ selbst verkniff sich einen Kommentar dazu: „Das weiß ich nicht, kann ich nicht beurteilen“, sagte er nach dem Abpfiff lächelnd. In dem Moment ging es ihm schon wieder besser. Er bekam beim Stand von 2:0 einen Schlag auf die Halsschlagader, musste sich am Spielfeldrand übergeben. Davor hatte er Taten sprechen lassen. Seit er mit Florian Krüger an seiner Seite aufläuft, trifft er immer. Seit vier Partien ist es der Fall, in diesen vier Partien schoss er fünf Tore. „Ich hatte vor dem Spiel mal überlegt. In drei Spielen in Folge, das hatte ich schon, auch hier in

Aue. Aber in vier, das ist neu für mich“, strahlte er. Beim 1:0 zog er von links in den Strafraum, ließ Aytac Sulu aussteigen und schob ein. Beim 2:0 profitierte er von Krügers Flanke. „Da war sie wieder, die Vorlage. Die dritte nun schon. Das war kein Zufall. ‚Flo‘ sieht mich, bringt den Ball super rein“, beschrieb Testroet die Szene. Und dann zeigte er sich beweglich. Artistisch jagte er die Kugel mit dem linken Knie in den Winkel. „Wenn ich treffe, ist es für uns alle gut. Ich hoffe, es geht so weiter. Im Vorjahr kam ich nicht auf die Platte, weil ich nicht gesund war. Es ist einfach ein tolles Gefühl, jede Woche trainieren und spielen zu können.“ Und zu treffen natürlich. **Thomas Nahrendorf**



# Abschlusschwäche „am Ende auch eine Frage der Qualität“!



Maik Walpurgis



Rico Benatelli

**DRESDEN - Zum wiederholten Male ließ Dynamos Offensivpower zu wünschen übrig. Nutzen die Schwarz-Gelben in Paderborn ihre Chancen, wird das Spiel in eine andere Richtung gelenkt. So aber standen die Dresdner am Ende mit leeren Händen da.**

„Im Großen und Ganzen ist das zu wenig“, fasst Rico Benatelli die Partie treffend zusammen. „Zwar hatten wir gute Möglichkeiten, haben diese aber nicht genutzt.“

Hätte Moussa Koné (21.) den Ball an Keeper Leopold Zingerle vorbeigebracht, hätte es 1:0 für Dynamo stehen können. Auch Aias Aosman (32.) hatte die Möglichkeit dazu, traf aber neun Meter vorm Tor den Ball nicht richtig. Im zweiten Durchgang vergaben Benatelli (66.) und Haris Duljevic (71.) das mögliche 1:1. Anders die Paderborner, die legten noch zwei Treffer nach.

SGD-Coach Maik Walpurgis sprach nach der 0:3-Pleite von einem „ausgeglichene Chancenverhältnis“. Zwar gaben die Ostwestfalen nahezu doppelt so viele Schüsse ab,

doch nur die wirklich gefährlichen Möglichkeiten gezählt, waren beide Teams auf Augenhöhe - Paderborn aber eben effizient. „Uns fehlt die letzte Konsequenz und Überzeugung, dann auch mit aller Gewalt das Tor zu machen“, kritisierte Walpurgis. Schon eine Woche zuvor bei der 0:2-Niederlage gegen Kiel war die Effizienz das Problem, wurde nicht zum ersten Mal über die mangelnde Ausbeute geklagt.

Nur zwei Siege mehr auf dem Konto und Dresden würde um den Aufstiegs-Relegationsplatz mitspielen. Vor zwei Wochen sprach man im Hause Dynamo noch vom „Verfolgerfeld“. Jetzt - zwei Niederlagen später - erkennt Benatelli die bittere Wahrheit: „Immer, wenn wir den Anschluss nach oben haben, verpassen wir es, die weiteren Spiele zu gewinnen. Am Ende ist es auch eine Frage der Qualität!“

Die Qualität der Einzelspieler? „Auch darüber müssen wir uns unterhalten“, meint Walpurgis: „Wenn wir immer in aussichtsreichen Positionen die Tore nicht machen, muss man auch das hinterfragen.“ **Tom Jacob**



Chance für Moussa Koné! Der Dynamo-Stürmer ist vor Leopold Zingerle (l.) aufgetaucht, kann den Ball aber nicht an Paderborns Torhüter vorbeispielen.

## Traumausstattung zu Märchenpreisen

Hyundai i30 Select 1.4/74 kW (100 PS)

Unser Aktionspreis\*\* **14.990 €**

- 6 x Airbag
- Klimaanlage
- Spurhalteassistent
- City-Notbremsfunktion
- Aufmerksamkeitsassistent
- ZV + Funk
- Lichtsensor uvm.

Model	UVP**	Sie sparen	Unser Aktionspreis**
Hyundai i10 Pure 1.0/49 kW (67 PS)	10.980 €	2.990 €	7.990 €
Hyundai i20 Classic 1.2/62 kW (84 PS)	15.250 €	4.260 €	10.990 €
Hyundai i40cw Classic 1.6 GDI/99 kW (135 PS)	27.080 €	9.590 €	17.490 €
Hyundai Tucson Classic 1.6 GDI/97 kW (132 PS)	23.630 €	4.640 €	18.990 €

**Autohaus Hirsch GmbH**  
 • Limbacher Str. 70, 09247 Chemnitz/Röhrsdorf, Tel.: 03722-52140, www.hyundai-hirsch.de  
**Autohaus Harthauer Weg**  
 • Annaberger Str. 121, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371-909310  
 • Harthauer Weg 4, 08451 Crimmitschau, Tel.: 03762-91317

**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 5,7-7,2; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 126-165 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. \* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit. Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. \*\* inkl. Überführung.

3. LIGA - DER 19. SPIELTAG AUF EINEN BLICK



Alle Spiele, alle Tore

**SC Preußen Münster - FSV Zwickau 0:2 (0:2)**  
 SR: Willenberg (Osnabrück) - Zuschauer: 4976 - Tore: 0:1 Barylla (6.), 0:2 König (21.)

**Hallescher FC - Karlsruher SC 0:3 (0:1)**  
 SR: Weickenmeier (Frankfurt/M.) - Zuschauer: 8003 - Tore: 0:1 Fink (20./Foulelfmeter), 0:2 Fink (65.), 0:3 Pourie (86.)

**FC Hansa Rostock - VfR Aalen 1:1 (0:0)**  
 SR: Brütting (Nürnberg) - Zuschauer: 10800 - Tore: 0:1 Bär (61.), 1:1 Breier (90.+6)

**Energie Cottbus - Eintracht Braunschweig 0:1 (0:0)**  
 SR: Dingert (Lebecksmühle) - Zuschauer: 6020 - Tor: Matuwila (64./Eigentor)

**SV Meppen - 1. FC Kaiserslautern 0:1 (0:1)**  
 SR: Kempfer (Stockach) - Zuschauer: 9114 - Tor: Zuck (23.)

**SpVgg Unterhaching - VfL Osnabrück 1:1 (0:0)**  
 SR: Osmanagic (Stuttgart) - Zuschauer: 2600 - Tore: 1:0 Hufnagel (56.), 1:1 Trapp (89.)

**SG Sonnenhof Großaspach - Fortuna Köln 1:1 (1:0)**  
 SR: Skorczyk (Salzgitter) - Zuschauer: 1500 - Tore: 1:0 Röttger (36.), 1:1 Kurt (51.)

**TSV 1860 München - FC Carl Zeiss Jena 1:3 (0:1)**  
 SR: Fritsch (Mainz) - Zuschauer: 15000 - Tore: 0:1 Wolfram (3.), 1:1 Karger (62.), 1:2 Günther-Schmidt (74.), 1:3 Günther-Schmidt (81.) - Gelb-Rot: Paul (München - 32./wiederholtes Foul)

**Würzburger Kickers - Sportfreunde Lotte 2:2 (1:1)**  
 SR: Lossius (Sondershausen) - Zuschauer: 3863 - Tore: 0:1 Straith (12.), 1:1 Ademi (15.), 2:1 Kaufmann (69.), 2:2 Oesterhelweg (77.)

Der 20. Spieltag

W. Wiesbaden - Aalen	Fr., 19.00
Karlsruhe - Braunschweig	Sa., 14.00
Würzburg - Osnabrück	Sa., 14.00
Meppen - Lotte	Sa., 14.00
München - Kaiserslautern	Sa., 14.00
Münster - Köln	Sa., 14.00
Halle - Zwickau	Sa., 14.00
Rostock - Cottbus	Sa., 14.00
Unterhaching - Uerdingen	So., 13.00
Großaspach - CZ Jena	So., 14.00

# 6. „weiße Weste“! Brinkies entnervt Preußen

## FSV steht trotzdem noch ein weiter Weg bevor

**ZWICKAU - Johannes Brinkies heimste am Sonnabend nach der Partie gegen Preußen Münster alleits Lob ein. Und das verdientermaßen!**

Was der Keeper beim 2:0-Auswärtssieg des FSV Zwickau an Chancen zunichte machte, war überragend. Die sechste „weiße Weste“ hatte sich der 25-Jährige redlich verdient.

„Er hat in der ersten Halbzeit zwei Dinger richtig gut gehalten und nach der Pause nochmal“, weiß Ronny König, welche Aktie „Pommes“ am Sieg hatte. Simon Scherder (15.) und Lion Schweers (29.) zogen jeweils innerhalb des Sechzehners ab, da musste Brinkies sein ge-

samtes Können unter Beweis stellen, schnell reagieren und irgendwie den Körper dazwischen bringen.

Beim Distanzschuss von Lucas Cueto (80.) streckte sich der Keeper und entschärfte auch diesen Ball. Zwischen drin hielt Kapitän Toni Wachsmuth den Kopf gegen Tobias Rühle hin (36.).

„Entscheidend für uns war, dass jeder bereit gewesen ist, sich in die Bälle hineinzuschmeißen. Bei uns ist einer für den anderen da und das haben wir über 90 Minuten auf den Platz gekriegt“, hebt Brinkies den allseits gefürchteten Zwickauer Teamspirit hervor, der bisweilen auch beflügelt: „Wir haben unsere Aufgaben erledigt, die Tore gemacht und danach spielen wir auch Fußball. Dann sind wir in der Lage, so ein Spiel abzuliefern und das Ergebnis über die Bühne zu krie-

gen. Das macht uns stolz.“ Zwickau geht nun mit 25 Punkten aus der ersten Halbserie - so gut wie nie zuvor in der Drittliga-Geschichte der Westsachsen.

„Trotzdem bleibt es ein weiter Weg. Wir wollen gut in die Rückrunde starten und die beginnt nun einmal schon am Sonnabend“, blickt Siegergarant Brinkies auf die kommende Partie beim Halleschen FC.

Danach folgt das knackige Januar-Heimprogramm gegen Karlsruhe und Braunschweig: „Da geht es gleich wieder zur Sache. Zuvor wollen wir aber erstmal über Weihnachten durchschnaufen, am besten mit einem Sieg zum Abschluss.“

Brinkies wird die Feiertage mit seiner Frau Joanna und Sohn Leon bei der Familie in Mecklenburg-Vorpommern verbringen. **Michael Thiele**



Auch die Lufttheil hatte Johannes Brinkies. Hier krallt sich der Zwickauer Keeper eine Hereingabe der Münsteraner.

Foto: p.p./Sven Sonntag

Ronny König

## Pokalfinale in Chemnitz? CFC trifft auf Lok und hofft auf Zwickau-Sieg



Foto: Picture Point/Kerstin Dölltsch, imago

**CHEMNITZ - Losglück für die Himmelblauen! Im Halbfinale des Landespokals hat der CFC Heimrecht. Gegner ist Regionalliga-Konkurrent 1. FC Lok Leipzig, der sich am Sonnabend im Lokalderby gegen Chemie (1:0) durchgesetzt hatte.**

Unter den Zuschauern in Leutzsch natürlich auch CFC-Trainer David Bergner. Der 45-Jährige meinte: „Ich habe eine richtig gute Lok-Elf gesehen, die verdient gewonnen hat. Ich freue mich, dass wir im Halbfinale erneut zu Hause antreten können. Wie in der Liga werden sicher wieder viele Lok-Fans ihre Mannschaft nach Chemnitz begleiten und für gute Stimmung im Stadion sorgen.“

Ende September hatte der CFC im Punktspiel mit 3:1 gegen Lok gewonnen. Es war die erste Partie der Leipziger unter ihrem neuen Trainer Björn Joppe. Da die Wochenenden bis

Mitte Mai durchweg mit Liga-Begegnungen belegt sind, rechnet Bergner damit, dass der Pokal-Kampf Mitte, Ende März an einem Mittwochabend unter Flutlicht stattfinden wird.

Zusätzlicher Anreiz für sein Team: Sollte der CFC die „Loksche“ stoppen und Drittligist FSV Zwickau sein Halbfinale bei Budissa Bautzen gewinnen, tritt der Regionalliga-Spitzenreiter als unterklassiger Verein auch im Landespokal-Finale vor heimischer Kulisse an.

Gewinnen die Bautzener, muss die Bergner-Elf allerdings auswärts antreten. Auch das wurde am Sonnabend in Leutzsch bereits ausgelost.

Drückt Bergner aus diesem Grund den Westsachsen für das Spiel in Bautzen die Daumen? „Wir schauen auf uns. Wer im Halbfinale steht, will auch ins Endspiel. Das gilt für meine Mannschaft ebenso wie für Lok“, rechnet der Fußball-Lehrer mit einem Kampf auf Biegen und Brechen. **Olaf Morgenstern**



CFC-Coach David Bergner betrachtet Lok Leipzig als einen schwierigen Halbfinal-Kontrahenten, will mit seiner Elf aber unbedingt ins Endspiel des Sachsenpokals einziehen.

### 3. Liga

Großaspach - Köln	1:1
Halle - Karlsruhe	0:3
Münster - Zwickau	0:2
Meppen - Kaiserslautern	0:1
Unterhaching - Osnabrück	1:1
Rostock - Aalen	1:1
Cottbus - Braunschweig	0:1
München - CZ Jena	1:3
Würzburg - Lotte	2:2
W. Wiesbaden - Uerdingen	heute, 19.00

1. Karlsruher SC	19	11	5	3	33:19	38
2. VfL Osnabrück	19	10	8	1	28:14	38
3. KFC Uerdingen	18	11	1	6	24:19	34
4. Hallescher FC	19	10	3	6	23:19	33
5. SpVgg Unterhaching	19	7	11	1	38:20	32
6. Preußen Münster	19	9	2	8	28:27	29
7. SV Wehen Wiesbaden	18	8	3	7	35:25	27
8. FC Hansa Rostock	19	7	6	6	27:28	27
9. FSV Zwickau	19	6	7	6	25:21	25
10. 1. FC Kaiserslautern	19	6	7	6	22:28	25
11. Würzburger Kickers	19	6	6	7	27:23	24
12. TSV 1860 München	19	5	8	6	28:22	23
13. Sportfreunde Lotte	19	5	8	6	20:23	23
14. Sonnenhof Großaspach	19	3	11	5	16:20	20
15. Energie Cottbus	19	5	5	9	23:31	20
16. FC Carl Zeiss Jena	19	5	5	9	27:37	20
17. Fortuna Köln	19	5	5	9	18:35	20
18. SV Meppen	19	5	4	10	24:30	19
19. VfR Aalen	19	3	8	8	23:30	17
20. Eintracht Braunschweig	19	2	7	10	20:38	13

### Sachsenliga

Oberhau - Radebeul	1:0					
1. FC Grimma	15	10	3	2	37:15	33
2. Einheit Kamenz	15	10	3	2	35:14	33
3. FC Lößnitz	15	8	3	4	28:17	27
4. Großhainer FV	15	7	4	4	29:18	25
5. FSV Neusatz-Spremberg	15	6	5	4	30:22	23
6. Kickers Markkleeberg	15	6	5	4	21:22	23
7. Eintracht Niesky	15	7	2	6	19:23	23
8. VfL Pirmse-Copitz	15	6	4	5	26:19	22
9. SSV Markranstädt	15	6	3	6	18:15	21
10. Stahl Riesa	15	6	1	8	23:27	19
11. Radebeuler BC	15	5	3	7	18:19	18
12. SV Oberhau	15	5	2	8	19:31	17
13. Rapid Chemnitz	15	5	1	9	24:37	16
14. SG Taucha	15	4	2	9	19:28	14
15. Germania Mittelweida	15	4	2	9	15:33	14
16. Empor Glauchau	15	2	3	10	17:38	9

Foto: Picture Point/Kerstin Dölltsch, imago



So pusht sich ein über-ragender Schlussmann! Johannes Brinkies bot in Münster eine sensationelle Partie, machte viel Großchancen der Preußen zunichte.

1. BUNDESLIGA - DER 15. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

TSG 1899 Hoffenheim - Borussia Mönchengladbach 0:0  
SR: Cortus (Röthenbach) - Zuschauer: 30.150

VfB Stuttgart - Hertha BSC 2:1 (0:1)  
SR: Stegemann (Niederkassel) - Zuschauer: 47.680 - Tore: 0:1 Mittelstädt (38.), 1:1 Gomez (64.), 2:1 Gomez (76.)

FC Augsburg - FC Schalke 04 1:1 (1:0)  
SR: Gräfe (Berlin) - Zuschauer: 27.233 - Tore: 1:0 Gregoritsch (13.), 1:1 Caligiuri (53.)

Hannover 96 - FC Bayern München 0:4 (0:2)  
SR: Storks (Velen) - Zuschauer: 49.000 - Tore: 0:1 Kimmich (2.), 0:2 Alaba (29.), 0:3 Gnabry (53.), 0:4 Lewandowski (62.)

Fortuna Düsseldorf - SC Freiburg 2:0 (0:0)  
SR: Osmers (Hannover) - Zuschauer: 39.301 - Tore: 1:0 Ayhan (55.), 2:0 Ayhan (79.)

1. FC Nürnberg - VfL Wolfsburg 0:2 (0:0)  
SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 29.604 - Tore: 0:1 Ginczek (58.), 0:2 Brekalo (90.+3)

Borussia Dortmund - SV Werder Bremen 2:1 (2:1)  
SR: Winkmann (Kerken) - Zuschauer: 81.365 - Tore: 1:0 Alcacer (20.), 2:0 Reus (27.), 2:1 Kruse (35.)

RB Leipzig - FSV Mainz 05 3:1 (1:0)  
SR: Petersen (Stuttgart) - Zuschauer: 30.136 - Tore: 1:0 Poulsen (14.), 2:0 Poulsen (19.), 2:1 Onisiwo (38.), 3:1 Werner (74.), 4:1 Werner (88.)

Eintracht Frankfurt - Bayer Leverkusen 2:1 (1:0)  
SR: Brych (München) - Zuschauer: 46.500 - Tore: 1:0 da Costa (28.), 2:0 Kostic (57.), 2:1 Bellarabi (65.)

Tabelle

1. Borussia Dortmund	15	12	3	0	41:15	39
2. Borussia M'gladbach	15	9	3	3	33:16	30
3. Bayern München	15	9	3	3	32:18	30
4. RB Leipzig	15	8	4	3	28:14	28
5. Eintracht Frankfurt	15	8	2	5	32:18	26
6. TSG 1899 Hoffenheim	15	6	5	4	30:21	23
7. Hertha BSC Berlin	15	6	5	4	23:22	23
8. VfL Wolfsburg	15	6	4	5	22:20	22
9. Werder Bremen	15	6	3	6	25:25	21
10. 1. FSV Mainz 05	15	5	4	6	14:19	19
11. Bayer 04 Leverkusen	15	5	3	7	21:27	18
12. SC Freiburg	15	4	5	6	19:24	17
13. FC Schalke 04	15	4	3	8	16:21	15
14. FC Augsburg	15	3	5	7	21:24	14
15. VfB Stuttgart	15	4	2	9	11:30	14
16. Fortuna Düsseldorf	15	3	3	9	16:32	12
17. 1. FC Nürnberg	15	2	5	8	14:35	11
18. Hannover 96	15	2	4	9	16:33	10

Der 16. Spieltag

Mönchengladbach - Nürnberg	morgen, 18.30
Berlin - Augsburg	morgen, 20.30
Wolfsburg - Stuttgart	morgen, 20.30
Düsseldorf - Dortmund	morgen, 20.30
Schalke - Leverkusen	Mi., 18.30
München - Leipzig	Mi., 20.30
Bremen - Hoffenheim	Mi., 20.30
Freiburg - Hannover	Mi., 20.30
Mainz - Frankfurt	Mi., 20.30

# Poulsen und Werner in Ballerlaune

## RB schießt sich für die Bayern ein!

LEIPZIG - Die „Roten Bullen“ können's noch! RB Leipzig hat nach dem unnötigen Europa-League-K.o. das Rennen um die erneute Qualifikation für den internatio-

nalen Wettbewerb wieder erfolgreich aufgenommen - 4:1 (2:1) gegen Mainz, Rang vier gefestigt.

Drei Tage nach dem folgen-

Timo Werner in seinem Element: Hier bezwingt er FSV-Schlussmann Robin Zentner zum 3:1.



reichen Unentschieden im Europapokal gegen Rosenborg Trondheim sorgte RB-Angrifer Yussuf Poulsen (14., 19.) für eine frühe Führung. Karim Onisiwo (38.) verkürzte vor der Pause - es war Leipzigs erstes Gegenpiel in einem Bundesliga-Heimspiel seit Mitte September. Nationalspieler Timo Werner (74., 88.) sicherte mit seinem fünften Doppelpack in dieser Saison Leipzig dann den Dreier.

„Ich freue mich, dass wir gewonnen haben. Wir haben ein gutes Spiel gemacht“, sagte Doppelpack-Spezialist Werner und blickte schon voraus: „In München wird es am Mittwoch gegen die Bayern ein schweres Spiel, aber wir wollen versuchen, das zu gewinnen.“ Rangnick hatte auf die in den Europapokal-Wochen erprobte Rotation gesetzt und sein Team auf acht Positionen umgestellt. Unter anderem stürmten Werner und Poulsen von Beginn an.

ten sich bei Leipzig die Änderungen sofort bemerkbar. In einer munteren Anfangsphase

Leipzig - Mainz



sorgte die Mittelfeldachse um die Rückkehrer Marcel Sabitzer und Diego Demme für entscheidende Ballgewinne. Nach Her-

eingaben des gewohnt starken Kevin Kampl und Werner stand Poulsen im Sturmzentrum zweimal goldrichtig. Die komfortable Führung sorgte aber keineswegs für Sicherheit. Leipzig bekam im Mittelfeld zunehmend weniger Zugriff auf die Mainzer, die Moral bewiesen und sich durch Onisiwo mit dem Anschlusstreffern belohnten. Nach dem Seitenwechsel verflachte das Niveau der Be-

gegnung, diverse Fouls und eine längere Behandlungspause störten den Spielfluss. Leipzig gelang es kaum noch, die Schnelligkeit von Werner und Poulsen in Szene zu setzen. Auf der Gegenseite fehlte auch den Mainzern die Präzision in der Offensive. Für Einzelgefahr sorgten Standards: Willi Orban (63.) für Leipzig und Daniel Brosinski (73.) scheiterten nur knapp. In der Schlussphase ent-



RB-Coach Ralf Rangnick klatscht seinen Siegern Beifall.

### Eintracht verjagt die Mini-Krise

## Maloché statt Magie

FRANKFURT - Auch ohne den Zauber-Fußball des Offensiv-Dreiecks hat Eintracht Frankfurt seine Mini-Krise in der Bundesliga überwunden und mischt munter im Kampf um die Europacup-Plätze mit.

Frankfurt - Leverkusen



Nach zwei Liga-Pleiten in Folge gewannen die unermüdlich ackernden Hessen mit 2:1 (1:0) gegen Bayer Leverkusen - Maloché statt Magie. Der Ex-Leverkusener Danny da Costa (28.) und Filip Kostic (57.) trafen für Frankfurt, Karim Bellarabi verkürzte (65.). Frankfurts Trainer Adi Hütter

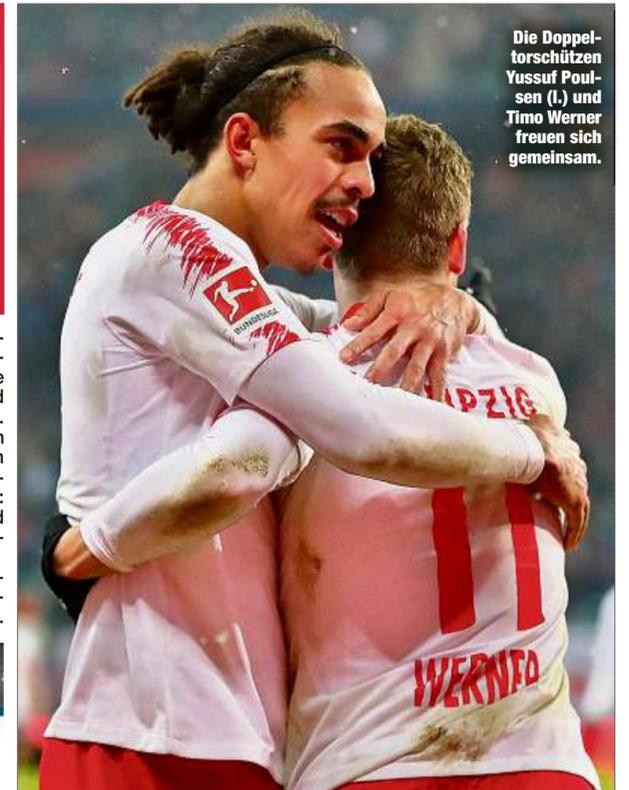
baute nur auf zwei Drittel seines „magischen Dreiecks“. Sebastian Haller und Ante Rebic liefen auf, Luka Jovic saß auf der Bank.

Einen Treffer Bellarabis (19.) erkannte Schiri Felix Brych (München) nach Videostudium nicht an - Aleksandar Dragovic stand im Abseits und behinderte Kevin Trapp's Sicht.

Auf der Gegenseite köpfe Bayer-Verteidiger Tin Jedvaj fast ins eigene Tor (23.). Fünf Minuten später erzielte da Costa nach Vorarbeit von Kostic sein erstes Saisontor. Nach dem Seitenwechsel sorgte Rebic für Gefahr (49.), Kostic machte es nach Vorarbeit von Haller besser. In der 80. vergab Rebic erneut für Frankfurt, Kevin Volland verpasste aber in der Nachspielzeit den Ausgleich.



Frankfurts Filip Kostic bezwingt Bayer-Keeper Lukas Hradecky.



Die Doppelschützen Yussuf Poulsen (l.) und Timo Werner freuen sich gemeinsam.



Das 2:0 für RB! Yussuf Poulsen (l.) trifft eiskalt gegen Mainz-Keeper Robin Zentner.



In Trauer:  
VfB-Kapitän  
Christian  
Gentner.

# Gentner-Drama Vater stirbt bei VfB -Sieg

STUTTGART - Als Kapitän Christian Gentner wenige Minuten nach dem Schlusspfiff aus dem Kabinenbereich eilte, wurde beim VfB Stuttgart alles andere zur Nebensache.

Die Erleichterung über das befreiende 2:1 und die zwei Tore von Mario Gomez gegen Hertha BSC wichen dem Schock. Gentners Vater Herbert war im Stadion zusammengebrochen und musste behandelt werden. Nach bedrückenden zwei Stunden veröffentlichte der VfB die bestürzende Todes-Nachricht. „Der Vater unseres Kapitäns Christian Gentner ist unmittel-

bar nach dem Heimspiel gegen Hertha BSC im Stadion verstorben“, heißt es in den knappen Zeilen, die auf der Website des Vereins von VfB-Vereinsfahnen in blassen Grautönen unterlegt sind. „Der VfB Stuttgart ist in diesen schweren Stunden mit seinen Gedanken ganz bei der Familie Gentner.“



Die tiefe Trauer überdeckte am späten Sonnabend einen der wenigen Erfolgsmomente der kriselnden Schwaben in dieser Saison. Dass Gomez nach zwei Monaten endlich wieder getroffen hatte, dass der VfB mit einem Kraftakt der Partie gegen die Berliner nach

einem 0:1-Rückstand noch eine verdiente Wende gab und mit dem Sieg den Abstiegs-Relegationsplatz verließ - all das rückte ganz weit in den Hintergrund.

Gestern sagte der Klub alle bis zum morgigen Auswärtsspiel beim VfL Wolfsburg geplanten Medienaktivitäten ab. Dies betrifft sowohl die heutige Pressekonferenz als auch den gestrigen Besuch von Sportvorstand Michael Reschke in der SWR-Sendung „Sport im Dritten“.

Schon kurz nach Ende der Partie hatte der Verein entschieden, dass sich angesichts der tragischen Umstände kein Spieler oder Verantwortlicher mehr äußert. Anschließend wurden alle Stadionbesucher per Durchsage aufgefordert, wegen eines medizinischen Notfalls die Arena zu verlassen.



Der VfB steht in dieser bedrückenden Situation fest zusammen.



Foto: imago

## Nachrichten

### 12 Mio. Miese

KAISERSLAUTERN - Der 1. FC Kaiserslautern geht finanziell am Stock. Durch fehlende fünf Millionen Euro und die Rückzahlung einer Fan-Anleihe (6,7 Mio.) beläuft sich das Minus auf 12 Mio., das bis zur Abgabe der Lizenzunterlagen am 1. März als Liquidität nachgewiesen werden muss.

### Wahlich gefeiert

COTTBUS - Der zum 31. Dezember aus seinem Amt scheidende Energie-Präsident Michael Wahlich wurde beim Cottbuser 0:1 gegen Braunschweig von den Energie-Fans mit Sprechchören gefeiert.

### Real-Sorgen

MADRID - Real Madrid verzeichnet einen Zuschauerrekord. Beim 1:0 gegen Valencano waren nur 55 229 Fans im 81 044 Besucher fassenden Estadio Bernabeu. In der Liga ging der Schnitt um 5 509 pro Spiel zurück, in der Königsklasse um 11 000.

### CR5000

TURIN - Cristiano Ronaldo ist jetzt CR5000! Der fünfmalige Weltfußballer sicherte mit seinem Foulelfmeter-Treffer nicht nur den 1:0-Sieg von Juventus im Turin-Derby gegen den FC, sondern war auch Schütze des 5000. Juve-Tores in der Serie A.

### Steine fliegen

THUN - Fünf verletzte Polizisten gab es bei Krawallen in der Schweizer Super League. Nach dem 1:0 des FC Thun gegen Grasshopper Zürich warfen Gäste-Hools Steine und andere Gegenstände. Ein Fans wurde dabei so schwer verletzt, dass er ins Krankenhaus musste.

# Für Herbstmeister BVB ist Träumen verboten!

DORTMUND - Selbst die Ekstase auf der bebenden Südtribüne lockte Lucien Favre nicht aus der Reserve.

Aber wichtig ist, dass wir nicht anfangen zu träumen.“

Zum wiederholten Mal spielte der BVB zumindest phasenweise meisterlich auf und schien nach Toren von Paco Alcacer (20.) und

Marco Reus (27.) einem sicheren Sieg nahe. Nur der verschwenderische Umgang mit weiteren Möglichkeiten brachte den Tabellenführer nach dem Treffer von Max Kruse (35.) noch in Gefahr.



Ein Tor ins Glück! So köpft Paco Alcacer den BVB mit 1:0 in Führung.

## Raffael operiert, aber Stindl hofft



Raffael

MÖNCHENGLADBACH - Nach einer stürmischen Hinrunde schleppt sich Borussia Mönchengladbach angeschlagen in die Winterpause.

Im Spitzenkampf der Bundesliga büßte der Zweite beim 0:0 in Hoffenheim Spieler und Punkte ein. „Leider hat uns das Verletzungspech gerade vor Weihnachten wieder eingeholt“, ärgert sich Trainer Dieter Hecking.

Mehrere Wochen ausfallen wird Stürmer Raffael, der einen Schlüsselbeinbruch erlitt und gestern operiert wurde. Beim ebenfalls verletzt ausgewechselten Kapitän Lars Stindl besteht zumindest Hoffnung auf eine baldige Genesung. Stindl erlitt in seinem 100. Erstliga-Spiel für die Borussia eine Innenband- und Kapselverletzung am linken Sprunggelenk.

## Kimmich behält Dortmund im Auge



Wo steht der BVB? Bayern-Torschütze Joshua Kimmich schaut genau hin.

MÜNCHEN - Eine Woche vor Weihnachten hat der FC Bayern seinen Frieden gefunden.

Präsident Uli Hoeneß verließ Hannovers Arena breit grinsend, die Gedanken von Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigges galten vor allem der „nicht so schlimmen Kälte“. Die größten Sorgen ist der Rekordmeister zum Ende der Hinrunde dank seiner Mini-Siegesserie also erst einmal los.

Nach dem souveränen 4:0 mit der jüngsten Startelf der Saison bei Hannover 96 fühlen sich die noch vor wenigen Wochen arg gebeutelten Bayern wieder stark und selbst-

bewusst genug für einen leicht verwegenen Wunsch zum Fest. „Bei neun Punkten ist die Tür noch etwas offen“, mutmaßte der bärenstarke Nationalspieler Joshua Kimmich angesichts des großen Rückstands des Dritten Münchens auf Herbstmeister Borussia Dortmund. „Wenn wir das noch etwas verkürzen könnten, wäre es super.“



Weitere Siege sind aber Pflicht. „Jetzt ist es wichtig, dass wir dieses Selbstvertrauen, diese Spielfreude mitnehmen nach München“, befand Sportdirektor Hasan Salihamidzic. Wird der Abstand auf den BVB größer, scheint eine Aufholjagd im neuen Jahr nahezu ausgeschlossen. „Mehr als neun Punkte ist unrealistisch“, gestand Kimmich.

## Spanien

Celta Vigo - Leganes	0:0
Getafe - San Sebastian	1:0
Valladolid - Atl. Madrid	2:3
Real Madrid - Valencano	1:0
Eibar - Valencia	1:1
FC Sevilla - Girona	2:0
Espan. Barcelona - RB Sevilla	1:3
Huesca - Villarreal	2:2
Levante - FC Barcelona	...
Alaves - Bilbao	heute, 21.00

1. FC Barcelona	15	9	4	2	41:19	31
2. FC Sevilla	16	9	4	3	29:16	31
3. Atletico Madrid	16	8	7	1	24:12	31
4. Real Madrid	16	9	2	5	24:18	29
5. Real Betis Sevilla	16	7	4	5	19:18	25
6. CF Getafe	16	6	6	4	17:12	24
7. CD Alaves	15	7	3	5	18:17	24
8. UD Levante	15	6	4	5	27:25	22
9. Celta Vigo	16	5	6	5	27:24	21
10. FC Girona	16	5	6	5	17:19	21
11. Espanyol Barcelona	16	6	3	7	18:23	21
12. Real Valladolid	16	5	5	6	15:18	20
13. SD Eibar	16	5	5	6	20:24	20
14. CF Valencia	16	3	10	3	13:13	19
15. RS San Sebastian	16	5	4	7	18:19	19
16. CD Leganes	16	4	6	6	15:19	18
17. CF Villarreal	16	3	6	7	17:21	15
18. Athletic Bilbao	15	2	8	5	15:23	14
19. Rayo Vallecano	15	2	4	10	15:31	10
20. SD Huesca	16	1	5	10	14:32	8

## 3:2 gegen Arsenal! Hasenhüttl schafft ersten Sieg mit Southampton

### Shaqiri-Show beim Liverpool-Triumph



Xherdan Shaqiri (r.) jubelt mit den Reds-Kollegen über seinen Treffer zum 3:1.

LIVERPOOL - Hut ab! Der FC Liverpool hat in der Premier League mit einem Sieg gegen den englischen Rekordmeister Manchester United die Tabellenspitze erfolgreich verteidigt.

Das Team von Coach Jürgen Klopp gewann 3:1 (1:1) und liegt weiter einen Zähler vor Meister Manchester City, der sich tags zuvor mit 3:1 (1:0) gegen den FC Everton durchgesetzt hatte.

(33.) zum zwischenzeitlichen Ausgleich getroffen.

3:2 (2:1) - ausgerechnet gegen den seit August ungeschlagenen FC Arsenal feierte Teammanager Ralph Hasenhüttl seinen Debüt-Sieg mit dem FC Southampton. Danny Ings (20., 44.) brachte die Saints zweimal in Führung, dem Ex-Dortmunder Henrich Mchitarjan (28., 53.) gelang jeweils der Ausgleich. Charlie Austin (85.) erzielte den Siegtreffer, bei dem Arsenal-Keeper Bernd Leno schlecht aussah. Mesut Özil wurde bei Arsenal erst in der 70. Minute eingewechselt.



Ralph Hasenhüttl

## England

ManCity - Everton	3:1
Crystal - Leicester	1:0
Huddersfield - Newcastle	0:1
Tottenham - Burnley	1:0
Watford - Cardiff	3:2
Wolverhampton - Bournemouth	2:0
Fulham - West Ham	0:2
B/H Albion - Chelsea	1:2
Southampton - Arsenal	3:2
Liverpool - ManUnited	3:1

1. FC Liverpool	17	14	3	0	37:7	45
2. Manchester City	17	14	2	1	48:10	44
3. Tottenham Hotspur	17	13	0	4	31:16	39
4. FC Chelsea	17	11	4	2	35:14	37
5. FC Arsenal	17	10	4	3	37:23	34
6. Manchester United	17	7	5	5	24:22	26
7. Wolverhampton Wanderers	17	7	4	6	19:19	25
8. FC Everton	17	6	6	5	24:22	24
9. West Ham United	17	7	3	7	25:25	24
10. FC Watford	17	7	3	7	23:25	24
11. AFC Bournemouth	17	7	2	8	25:28	23
12. Leicester City	17	6	4	7	21:21	22
13. Brighton/Hove Albion	17	6	3	8	20:24	21
14. Newcastle United	17	4	4	9	14:22	16
15. Crystal Palace	17	4	3	10	14:23	15
16. Cardiff City	17	4	2	11	17:33	14
17. FC Southampton	17	2	6	9	16:32	12
18. FC Burnley	17	3	3	11	15:33	12
19. Huddersfield Town	17	2	4	11	10:28	10
20. FC Fulham	17	2	3	12	16:42	9

# 0:4 ausgeglichen Doch Piraten bringen trotzdem nichts heim!

Patrick Pohl (vorn) konnte nach toller Aufholjagd zum 4:4 ausgleichen, dann aber ging's wieder bergab mit den Eispiraten.



Foto: Andreas Kreisohel

**HEILBRONN** - Da war mehr drin! Nach katastrophalem Start und unglaublicher Aufholjagd unterlagen die Eispiraten bei den Heilbronner Falken mit 4:7 (1:4, 3:1, 0:2).



Die ersten elf Minuten waren gruselig. Die Falken-Angeifer Kevin Lavallee (1/7.) und Roope Ranta (9/11.) stießen vier

Mal eiskalt zu. Die Eispiraten hatten gefährlich Schlagseite, zeigten aber unglaublich Moral.

Rob Flick verkürzte per Penalty (20.). Gleich zu Beginn des Mittelabschnitts zog Felix Thomas von der Blauen Linie ab, Vincent Schlenker hielt die Kelle rein - 2:4 (21.). Jetzt lief es wie am Schnürchen. Tobias

Kircher jagte den Puck rechts in den Giebel (24.), Patrick Pohl krönte die Aufholjagd (30.). Binnen 19 Minuten aus 0:4 ein 4:4 - Wahnsinn! Ärgerlich: Kurz vor der zweiten Sirene flogen Ole Olleff und Pohl vom Eis. Heilbronner nutzte den Vorteil. Greg Gibson traf in doppelter Überzahl (40.), Kyle Helms in einfacher (42.) und Justin Kirsch am Ende ins leere Tor (60.). mthi

**DEL 2**

Bietigheim - Deggendorf	n.V.	4:5
Heilbronn - Crimmitschau		7:4
Laus. Füchse - Freiburg		4:1
Frankfurt - Kaufbeuren	n.V.	3:2
Bad Nauheim - Kassel		1:0
Ravensburg - Dresden	n.V.	2:3
Bad Tölz - Bayreuth		5:6

1. Ravensburg Towerstars	27	20	7	130:83	58
2. Löwen Frankfurt	27	19	8	110:74	55
3. ESV Kaufbeuren	27	19	8	99:68	55
4. Lausitzer Füchse	28	18	10	101:89	54
5. Bietigheim Steelers	27	14	13	108:93	44
6. Heilbronner Falken	27	15	12	107:111	41
7. EC Bad Nauheim	27	12	15	88:91	38
8. Eispiraten Crimmitschau	27	11	16	92:104	34
9. Dresdner Eislöwen	28	11	17	81:101	34
10. Kassel Huskies	27	10	17	71:80	33
11. EHC Freiburg	27	10	17	73:89	33
12. Tölzer Löwen	27	10	17	88:107	33
13. Bayreuth Tigers	27	11	16	85:109	31
14. Deggendorfer SC	27	10	17	85:119	27

**Der 28. Spieltag**

Kaufbeuren - Heilbronn	Fr., 19:30
Kassel - Bad Tölz	Fr., 19:30
Dresden - Frankfurt	Fr., 19:30
Freiburg - Bad Nauheim	Fr., 19:30
Deggendorf - Ravensburg	Fr., 20:00
Crimmitschau - Bietigheim	Fr., 20:00
Bayreuth - Laus. Füchse	Fr., 20:00

# 66:60 Niners schlagen zurück



Virgil Matthews (M.) hatte großen Anteil am Sieg der Niners in Kirchheim.

**KIRCHHEIM** - Ausrutscher wettgemacht! Die Niners haben nur zwei Tage nach der unerwarteten Heimpleite gegen Aufsteiger Artland Dragons (75:84) bei Play-off-Aspirant Kirchheim Knights ein 66:60 (30:33) eingefahren.

Im Gegensatz zu Freitagabend gaben sich die Niners diesmal keine Blöße. Dabei gelang dem unangefochtenen Spitzenreiter zu Beginn wenig. Die Fehlerquote war hoch. Dazu taten sich die Gäste mit Kirchheims Zonenverteidigung schwer und bekamen Rohnfell Goodwin überhaupt nicht in den Griff. Der Kirchheimer erzielte überragende 30 (!) Punkte. Chemnitz wankte allerdings nur kurz und fand ab Mitte des zweiten Viertels endgültig ins Spiel. Zwei schnelle Dreier und zwei versenkte Freiwürfe von Matt Scott sowie ein weiterer Dreier von Kavin Gilder-Tilbury bescherten den Chemnitzern einen 11:0-Lauf und die erste Führung (25:22/14.). Die Übersicht von Virgil Matthews tat den Niners gut. Der Altmeister lenkte das Spiel in die richtige Bahn. Für die nötigen Punkte sorgten Robin Ladders (15), Gilder-Tilbury (14), der mit neun Rebounds knapp am double-double vorbeischrammte, und Matt Scott (12).

Michael Thiele

**Basketball Pro A Männer**

Rostock - Tübingen	78:70
Nürnberg - Paderborn	69:77
Hagen - Bamach	85:63
Heidelberg - Hamburg	85:70
Kirchheim - Chemnitz	60:66
Karlsruhe - Hanau	85:75
Trier - Schalk	81:82
Artl. Dragons - Ehingen Urspr.	heute, 19:30

1. Niners Chemnitz	14	13	1	1174:1032	26
2. Hamburg Towers	14	10	4	1199:1045	20
3. MLP Academics Heidelberg	15	9	6	1169:1097	18
4. Phoenix Hagen	15	9	6	1281:1238	18
5. Rostock Seawolves	15	8	7	1185:1179	16
6. Gladiators Trier	15	8	7	1138:1177	16
7. Nürnberg Falcons	13	7	6	990:1015	14
8. Team Ehingen Urspring	14	7	7	1210:1171	14
9. VfL Kirchheim Knights	15	7	8	1111:1107	14
10. Tigers Tübingen	15	7	8	1251:1266	14
11. FC Schalke 04	14	6	8	1058:1077	12
12. Artland Dragons	14	6	8	1098:1151	12
13. PS Karlsruhe Lions	15	6	9	1184:1180	12
14. Uni Baskets Paderborn	15	6	9	1187:1265	12
15. Baunach Young Pikes	14	4	10	1042:1183	8
16. White Wings Hanau	15	3	12	1156:1250	6

## 1. Basketball Frauen

Wasserburg - Donau-Ries	74:64
Hannover - Braunschweig	82:54
Göttingen - Freiburg	62:59
Chemnitz - Marburg	68:82
Keltern - Saarouis	82:64

1. Phantaserv Marburg	11	11	0	851:708	22
2. TSV 1880 Wasserburg	11	9	2	815:704	18
3. Herzer TC	9	8	1	663:532	16
4. Rutronik Stars Keltern	10	6	4	728:680	12
5. Eisvögel Freiburg	11	5	6	783:754	10
6. TK Hannover	11	5	6	688:692	10
7. Saarouis Royals	10	4	6	699:749	8
8. WBA Donau-Ries	11	4	7	725:771	8
9. Baskets Göttingen	12	4	8	743:815	8
10. ChemCats	11	3	8	697:826	6
11. Fireballs Bad Aibling	8	2	6	560:605	4
12. Eintr. Braunschweig	11	2	9	706:822	4

# „Demut ist ein großes Wort, aber angebracht!“



## 2. Handball Männer

Essen - Hamm-Westf.	31:33
Lübeck-Schw. - HC Elbflorenz	26:25
Hagen - Balingen-Weilst.	24:25
EHV Aue - Rhein Vikings	29:26
Emsdetten - Ferndorf	26:29
Hüttenberg - Dessau-R.	23:22
Großwallstadt - Hamburg	31:25
Wilhelmshaven - Rimpf	22:32
Coburg - N-Lübbecke	36:33
Dormagen - Nordhorn-L.	23:28

1. HSC 2000 Coburg	18	14	1	3	528:457	29
2. HBW Balingen-Weilst.	18	14	1	3	525:470	29
3. TuS Ferndorf	18	12	1	5	466:440	25
4. HSG Nordhorn-Lingen	18	11	2	5	501:457	24
5. TUSEM Essen	18	11	1	6	559:529	23
6. TuS N-Lübbecke	18	10	2	6	517:473	22
7. ASV Hamm-Westfalen	18	10	2	6	482:459	22
8. VfL Lübeck-Schwartau	18	11	0	7	444:428	22
9. EHV Aue	18	8	3	7	512:516	19
10. TV Hüttenberg	18	7	4	7	465:458	18
11. TV Emsdetten	18	8	1	9	514:545	17
12. Rimpf Wölfe	18	7	1	10	444:458	15
13. Eintracht Hagen	18	7	0	11	463:483	15
14. HSV Hamburg	18	7	0	11	477:490	14
15. TV Großwallstadt	18	5	3	10	501:515	13
16. Dessau-Roßlauer HV	18	4	5	9	447:472	13
17. Bayer Dormagen	18	6	1	11	485:519	13
18. HC Elbflorenz	18	5	2	11	439:463	12
19. Wilhelmshavener HV	18	5	2	11	480:538	12
20. HC Rhein Vikings	18	1	1	16	423:503	3

Mit 29:26 besiegte der EHV Aue Liga-Schlusslicht Rhein Vikings. Kevin Roch konnte Gästekeeper Mikkel Moltrup siebenmal überwinden und war damit erfolgreichster Werfer.

**AUE** - Stephan Swat wusste es schon vor dem Anpfiff. Die Partie gegen den Tabellenletzten Rhein Vikings aus Düsseldorf wird das „schwerste Spiel der Saison, weil jeder einen Sieg von uns erwartet hat“, so der Trainer. Der kam dann auch mit 29:26. „Wieder zwei Punkte auf dem Weg zu unserem großen Ziel.“



Stephan Swat

Klar, Swats Team spielte schon besser, das wusste er. Dennoch setzte der 41-Jährige nach der Partie zu einer bemerkenswerten Rede an. Er griff dabei Gedanken auf, die FCE-Coach Daniel Meyer bereits wählte. Meyer bemerkt immer wieder eine überzogene Erwartungshaltung. Erfolge gegen einige Teams werden vorausgesetzt. „Er hat damit Recht, es ist einfach so“, sagte Swat. „Es ist bedenklich, wie schnell man sich an Siege gewöhnen kann. Demut ist ein



Jan Faith

großes Wort, aber angebracht. Man sollte immer bedenken, was wir mit bescheidenen Mitteln erreichen. Für uns gibt es keine Pflichtsieg, jeder Punkt ist ein gewonnener Punkt - egal gegen wen. Wir müssen immer schauen, wo wir herkommen. Egal, ob wir Handballer, die Fußballer oder auch die Ringer aus Aue. Wir müssen uns alles hart erarbeiten. Da gibt es finanzkräftigere Regionen wie zum Beispiel Düsseldorf, wo eine ganze Stadt hinter den Handballern steht. Die sind besser gebettet, deren Etat ist deutlich höher, die Mannschaft besser besetzt. Wir müssen bedenken, was wir haben, sollten dankbar dafür sein und nicht alles als selbstverständlich anschauen.“ Kurz zum Sportlichen: Jan Faith verletzte sich in der Partie schwer, wurde ins Krankenhaus gebracht. Er hat eine Verletzung im Bauchraum erlitten. Die genaue Diagnose soll heute folgen. Thomas Nahrendorf

# 29:36 - vierte Niederlage in Folge Bones: „Es reicht einfach nicht!“

**ZWICKAU** - Deprimierende Adventszeit in Zwickau! Der BSV Sachsen hat auch das letzte Spiel des Jahres in den Sand gesetzt. Das 29:36 (13:20) gegen den VfL Waiblingen war bereits die vierte Niederlage in Folge!



sachsen: Abstiegskampf! Doch genau das wollte der Verein vermeiden, als mit Rüdiger Bones im Sommer ein sehr erfahrener Trainer geholt wurde. Nach der Heimpleite gegen Waiblingen gestand der 60-Jährige ernüchtert: „So etwas habe ich noch nicht erlebt. Unterm Strich reicht es einfach nicht.“

Zwickau agiert zu fehlerhaft, hinzu kommt die nicht zweitliga-taugliche Defensive. „Wir haben die ganze Woche über am Abwehrverhalten gearbeitet. Aber nicht jede Spielerin fokussiert sich auf ihre Aufgabe“, kritisiert der Coach.



„Es reicht einfach nicht! Trainer Rüdiger Bones stellte seinem Team ein Armutszeugnis aus.“

Nach nunmehr neun sieglosen Auftritten am Stück lautet das Motto bei den West-

## 2. Handball Frauen

Harrislee - Kirchhof	28:27
Zwickau - Waiblingen	29:36
Gedern/Nidda - Rödersdal	24:29
Beyeröde-W. - Bremen	28:21
Mainz - Berlin	33:28
Buchholz-Rg. - Kurpfalz Bären	26:25
Trier - Nürtingen	24:23
Herrenberg - Lintfort	22:25

1. Kurpfalz Bären	13	11	0	2	383:316	22
2. HL Buchholz-Rosengarten	10	10	0	0	300:238	20
3. TV Beyeröde-Wuppertal	12	9	2	1	367:316	20
4. 1. FSV Mainz 05	13	8	1	4	368:320	17
5. VfL Waiblingen	12	7	0	5	356:329	14
6. HC Rödersdal	12	6	1	5	302:298	13
7. Füchse Berlin	12	5	1	6	294:315	11
8. SG 09 Kirchhof	11	4	2	5	310:297	10
9. TSV Nord Harrislee	12	5	0	7	284:303	10
10. TG Nürtingen	11	4	1	6	272:283	9
11. SV Werder Bremen	12	4	1	7	311:313	9
12. SG HZKu Herrenberg	11	3	2	6	270:284	8
13. TuS Lintfort	12	4	0	8	311:344	8
14. BSV Sachsen Zwickau	12	2	2	8	323:375	6
15. HSG Gedern/Nidda	12	3	0	9	280:358	6
16. DJK/MJC Trier	11	2	1	8	260:302	5

## Nächste Auswärtspleite

**BERLIN** - Der SC DHfK Leipzig kann in dieser Saison auswärts einfach nicht gewinnen. Und immer ist es das selbe Spiel: lange gut gehalten, dennoch verloren.



So auch gestern in Berlin beim 23:26 gegen die Füchse. Nach einem 2:7 (10.) fingen sich die Gäste, beim 12:12 (29.) Gleichstand. Auch beim 18:18 (43.) noch, doch dann brachen zehn Minuten ohne Treffer den Leipzigers das Genick - 18:22 (53.). Beste DHfK-Werfer: Lukas Krzikalla und Lukas Binder (je 5).

## 1. Handball Männer

Stuttgart - Bietigheim	31:26
Ludwigshafen - Gummersbach	26:27
RN Löwen - Hannover-B.	29:23
Erlangen - Wetzlar	27:20
Flensburg-H. - Bergischer HC	25:23
Berlin - Leipzig	26:23
Minden - Göttingen	28:29
Lemgo Lippe - Melsungen	28:26

1. SG Flensburg-Handewitt	17	17	0	0	475:390	34
2. THW Kiel	17	15	0	2	501:401	30
3. Rhein-Neckar Löwen	17	14	1	2	480:411	29
4. SC Magdeburg	17	13	0	4	529:442	26
5. Füchse Berlin	17	11	0	6	456:428	22
6. MT Melsungen	17	10	0	7	471:467	20
7. Bergischer HC	17	9	0	8	458:448	18
8. Frisch Auf! Göttingen	17	9	0	8	438:442	18
9. TSV GWV Minden	17	8	0	9	490:483	16
10. TBV Lemgo Lippe	17	6	2	9	434:438	14
11. HC Erlangen	17	7	0	10	436:445	14
12. TVB 1898 Stuttgart	17	6	1	10	455:509	13
13. HSG Wetzlar	17	6	0	11	426:441	12
14. TSV Hannover-Burgdorf	17	6	0	11	471:494	12
15. SC DHfK Leipzig	17	4	2	11	422:441	10
16. VfL Gummersbach	17	4	0	13	419:508	8
17. SG BBM Bietigheim	17	3	0	14	417:519	6
18. Die Eulen Ludwigshafen	17	1	2	14	414:485	4

Nachrichten

Jubelnder Gastgeber

HANDBALL - Frankreichs Frauen haben vor heimischem Publikum erstmals den EM-Titel gewonnen. Der Weltmeister gewann das Finale gegen Olympiasieger Russland in Paris mit 24:21 (13:12). Zuvor hatten sich die Niederlande im Spiel um Platz drei gegen Rumänien mit 24:20 (15:8) durchgesetzt. Die deutschen Frauen waren in der Hauptrunde ausgeschieden und belegten Platz 9.

Punkten für Tokio

RAD - Mit dem zweiten Platz bei den Frauen und dem dritten Rang bei den Männern im Teamsprint hat der Bund Deutscher Radfahrer beim vierten Bahnrad-Weltcup in London im Kurzzeitbereich fleißig Punkte für die Olympia-Qualifikation gesammelt.

Vorfreude in London

DARTS - Gabriel Clemens hat sein Auftaktspiel bei der WM in London gewonnen. Der 35-Jahre alte Saarländer schlug Aden Kirk aus England mit 3:0 und zog damit in die zweite Runde ein. Bereits einen Schritt weiter ist Deutschlands Top-Profi Max Hopp. Der 22-Jährige steht am Samstag in der 3. Runde vor dem Traumduell mit dem niederländischen Welttranglistenersten Michael van Gerwen.



Max Hopp

Belgiens Premiere

HOCKEY - Belgiens Herren sind zum ersten Mal Weltmeister. Im Endspiel des Turniers in Indien setzte sich der Deutschland-Bezwinger im Nachbarschaftsduell mit den Niederlanden im Penaltyschießen mit 3:2 durch.

Glück im Unglück

SKI ALPIN - Der bei der Weltcup-Abfahrt in Gröden schwer gestürzte Marc Gisin ist von schweren Verletzungen an Wirbelsäule und Kopf verschont geblieben. Das teilte der Schweizer Skiverband gestern, einen Tag nach dem Unfall des 30-Jährigen, mit. Untersuchungen in einem Krankenhaus in Luzern hätten mehrere Rippenbrüche, dadurch bedingt Verletzungen in der Lunge und eine leichte Blessur am Becken ergeben.

# Franziska verballert Staffel, Männer erkämpfen Bronze!

HOCHFILZEN - Die deutschen Männer sind Dauergäste auf dem Podest, für die Frauen läuft es

ohne Doppel-Olympiasiegerin Laura Dahlmeier so schlecht wie noch nie. Nach Silber im Verfolger

führte Arnd Peiffer das DSV-Quartett beim Weltcup in Hochfilzen in der Staffel zu Bronze.

Erstmals überhaupt steht das so erfolgsverwöhnte Damenteam nach zwei Weltcups ohne Podiumsplatz da. Selbst mit der Staffel, zuvor seit fast drei Jahren immer auf dem Treppchen, reichte es gestern beim Sieg der Italienerinnen nur zu Platz sieben. Mit einem guten Staffelfahren wollten sie sich zurückmelden, doch es klapperte für Vanessa Hinze, Franziska Preuß, Karolin Horchler und die Oberwiesenthalerin Denise Herrmann nicht. „Das ist extrem bitter, mir tut das wahnsinnig leid“, so Preuß, die sich zwei Strafrunden



Franziska Preuß verstand die Welt nach ihrem Staffelfahren nicht mehr. Trotz dreier Nachlader verfehlte sie stehend zwei Scheiben und musste in die Strafrunde.



Arnd Peiffer

### Biathlon

leistete und die Hoffnung auf einen Podestplatz zerstörte. Frauen-Bundestrainer Kristian Mehringer: „Wir haben uns sicher mehr vorgenommen. Entsprechend sind wir nicht zufrieden. Es ist unser Ziel, dass wir einen Sprung nach vorne machen.“

Die Männer zeigen derzeit, wie es geht. Das Quartett mit Simon Schempp, Johannes Kühn, Peiffer und Benedikt Doll holte Bronze, obwohl Kühn einmal in die Strafrunde musste und so früh alle Siegchancen vergab. Peiffer und der überragende Doll arbeiteten sich stark zurück und mussten sich nur dem siegreichen Olympiasieger Schweden und Norwegen geschlagen geben. „Wir können mehr als zufrieden sein. Es gab Jahre, da hatten wir bis Weihnachten gar kein Podest“, so Peiffer. „Das gibt uns viel Selbstvertrauen.“

# Geiger jubelt, Freitag verletzt

ENGELBERG - Riesenjubiläum über Karl Geigers Coup, große Sorge um Richard Freitag: Die deutschen Skispringer sind bei der

Generalprobe für die Vierschanzentournee im Schweizer Engelberg mitten im Gefühlschaos gelandet.

Während eine erneute Hüftverletzung für ein dickes Fragezeichen hinter Freitags Tourneepänen sorgt, ist Geiger nach seiner Siegpremiere im Weltcup plötzlich ein heißer Favorit für den ersten Saisonhöhepunkt. „Das war



Karl Geiger jubelt seinen ersten Weltcup-Sieg.

Foto: dpa/Urs Flieler

### Skispringen

insgesamt ein grandioses Wochenende“, sagte Geiger (Oberstdorf), der 24 Stunden nach seinem Triumph im ersten Springen von der Gross-Titlis-Schanze gestern als Vierter beim Sieg von Japans Weltcup-Spitzenreiter Ryoyu Kobayashi eine weitere

Podestplatzierung nur um umgerechnet einen halben Meter verpasste. Richard Freitag, ohnehin nur mäßig in Form (bestes Ergebnis Platz 14 in Kuusamo) und unsicher bei der Landung (Sturz in Nischni Tagil), stauchte es am Samstag ordentlich beim Telemark zusammen. Ob der Sachse den letzten Lehrgang vor der Tournee bestreiten kann oder sogar ein Start in Oberstdorf gefährdet ist, wird sich in den kommenden Tagen zeigen.



Richard Freitag

Foto: Imagoeconomica

### Luitz von der Rolle

ALTA BADIA - Der von den Folgen seiner Sauerstoff-Affäre sichtlich gehemmte Stefan Luitz ist im Riesenslalom von Alta Badia auf dem enttäuschenden 20. Platz gelandet. Auf Olympiasieger Marcel Hirscher aus Österreich fehlten ihm bei dessen Fabelfahrt 4,31 Sekunden.

### Ski Alpin

den. Das deutsche Skiteam musste damit nach zwei soliden Speed-Rennen in Gröden einen herben Dämpfer einstecken, weil neben Luitz alle anderen Starter das Finale auf der fordernden Gran-Risa-Piste verpassten.

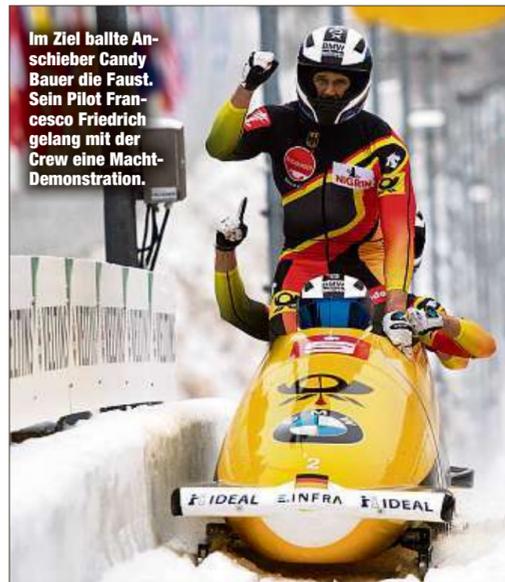
„Es kommt halt momentan alles zusammen“, sagte Luitz schon nach dem ersten Lauf und erinnerte an den Dezember 2017, als er sich just in Alta Badia das Kreuzband riss. „Es ist einfach brutal schwer, das alles auszublenden.“



Francesco Friedrich zimmerte mit seinen Anschließern Martin Grothkopp, Thorsten Margis und Candy Bauer vor den zahlreichen Fans in Winterberg eine Top-Startzeit in die Bahn.

Fotos: dpa/Christophe Gateau

# Friedrichs Gold-Crew setzt Duftmarke in Winterberg!



Im Ziel ballte Anschieber Candy Bauer die Faust. Sein Pilot Francesco Friedrich gelang mit der Crew eine Macht-Demonstration.

WINTERBERG - Olympiasieger Francesco Friedrich setzte gestern beim Vierer-Weltcup in Winterberg eine echte Duftmarke für die WM (Whistler/Kanada) im März. Mit seiner Gold-Crew holte der Pirnaer souverän den Sieg ...

Am Vortag testete der 28-Jährige beim ersten Vierer-Rennen noch Alexander Schüller und Jannis Bäcker als Anschieber und belegte knapp hinter dem

### Bob

Dresdner Olympia-Zweiten Nico Walther Rang zwei. Gestern ließ Friedrich seine Top-Crew von der Leine: Neben Martin Grothkopp vom Vortag waren Thorsten Margis und Candy Bauer dabei. Zusammen hämmerten sie Top-Startzeiten aufs Eis.

„Mit den 5,06 Sekunden im zweiten Lauf haben sie die Latte hochgehängt und ‚Franz‘ ist dazu noch sensationell gefahren“,

lobte Heimcoach Gerd Leopold. Lag sein Pilot nach dem ersten Durchgang nur zwei Hundertstel vor Johannes Lochner (Berchtesgaden), waren es dank der zweiten Top-Fahrt am Ende 36 Hundertstel. Leopold: „Es war der Plan, dass wir hier einen rausbauen.“

Auf Rang drei fuhr Walther. Nach dem Triumph am Sonntagabend lag er gestern 46 Hundertstel hinter Friedrich. „Wir haben diesmal ein neues Vierer-Modell getestet und wichtige Erkenntnisse gewonnen“, so der 28-Jährige. „Ein Doppel-Weltcup ist ideal dafür, bekommt man doch so gute Referenzwerte. Da wir ohne Paul Krenz gestartet sind, war der Abstand diesmal auch größer.“



Nico Walther

Enrico Lucke



Nico Ihle läuft seiner Top-Form weiter hinterher.

Foto: dpa/Peter Dejong

### 13.! Ihle enttäuscht

HEERENVEEN - Sprinter Nico Ihle muss weiter auf seine erste Podestplatzierung in der laufenden Weltcup-Saison warten.

Der 33-Jährige aus Chemnitz belegte gestern in der niederländischen Eisschnelllauf-Hochburg Heerenveen über 1000 m in 1:09,204 Minuten den enttäuschenden 13. Platz.

### Eisschnelllauf

Damit verlor Ihle sogar das teaminterne Duell gegen Joel Dufter (Inzell). Der 23-Jährige landete in 1:08,659 Minuten auf dem sechsten Rang. Es gewann Lokalmatador Kjeld Nuis (1:07,803).

„Das Rennen war nicht so schlecht. Ich habe keine wirklichen Fehler gemacht. Es war ein sauberer Lauf“, so Ihle. Vor allem die Startphase habe ihn aber eine bessere Platzierung gekostet. Dufter: „Platz sechs ist sehr gut. Das hätte ich nie erwartet. Zuletzt hatte ich eine Magen-Darm-Grippe.“

# Julia kämpft und wird noch Dritte

LAKE PLACID - Zweimal Zweite, zuletzt Erste und gestern beim vierten Weltcup in Lake Placid Dritte! Der Saisonstart von Julia Taubitz kann sich sehen lassen.

aufsteckt. Nach dem ersten Durchgang lag Julia gestern nur auf Rang fünf. Doch mit

### Rodeln

einer zweiten starken Fahrt in dem schwierigen amerikanischen Eiskanal verbesserte sich die 22-Jährige.

Der Abstand zur Siegerin Dajana Eitberger (Ilmenau) war aber mit 0,255 zu groß. Rang zwei ging an Olympiasiegerin Natalie Geisenberger (Miesbach) mit 31 Tausendstelsekunden Rückstand auf Eitberger.

„Meine Erleichterung können sich Außenstehende

nur sehr schwer vorstellen“, sagte die Siegerin, die bislang ihrer Form weit hinterher gefahren war: „Ich habe die letzten Wochen unglaublich viel gekämpft. Gerade auch mental, um mich aus diesem Loch herauszuziehen. Jetzt ist der Knoten geplatzt.“



Julia Taubitz durfte mit ihrer fünftbesten Startzeit in Lake Placid durchaus zufrieden die Übersee-Weltcup-Tour beenden.

Foto: dpa/Hans Pennink

# Angelique, Patrick und unsere Eishockey-Helden die Besten!



Silber! Unsere Eishockey-Nationalmannschaft sorgte bei Olympia in Pyeongchang für eine Riesensübarraschung.

**Angelique Kerber und Patrick Lange strahlten auf der Bühne des mondänen Benazetsaals um die Wette. Die Wahl zu Deutschlands Sportlern des Jahres war für die Tennis-Queen und den König der Triathleten der krönende Abschluss nach herausragenden Monaten. Als beste Mannschaft 2018 wurden bei der feierlichen Gala im Kurhaus von Baden-Baden die Olympiahelden der Eishockey-Nationalmannschaft geehrt.**

ihren „Tennis-Traum wahr gemacht“ hatte. Die 30-Jährige, die bereits 2016 zur Sportlerin des Jahres gewählt worden war, setzte sich mit 1732 Punkten denkbar knapp

gegen Bahrad-Olympiasiegerin Kristina Vogel (1704), die nach einem schweren Trainingsunfall querschnittgelähmt ist, und Vorjahressiegerin Laura Dahlmeier (Biathlon/1358) durch, die

in Südkorea zwei Goldmedaillen gewonnen hatte. Lange (1529) gewann vor dem Oberwiesenthaler Doppel-Olympiasieger Eric Frenzel (Nordische Kombination/1139) und Zehn-

kampf-Europameister Arthur Abele (1021). Der 32-jährige „Eisenmann“ hatte im Oktober auf Hawaii mit einem Fabelweltrekord von unter acht Stunden zum zweiten Mal in Folge gewonnen.



„Das zeigt die Wertschätzung unserer Leistung. Es setzt dem Ganzen die Krone auf“, sagte Kapitän Christian Ehrhoff, der seine Karriere nach dem Silber-Coup von Pyeongchang beendet hatte. Ironman-Weltmeister Lange freute sich über „die höchste nationale Auszeichnung“ am Ende eines Jahres, in dem Kerber mit dem Sieg in Wimbledon

Traum erfüllt! Tennis-Star Angelique Kerber krönte sich durch einen Finalsieg gegen US-Girl Serena Williams zur Königin von Wimbledon.

Triathlet Patrick Lange triumphierte bei der Ironman-WM auf Hawaii zum zweiten Mal in Folge - und das in der Fabelzeit von 7:52:39 Stunden.

## Höhepunkte der Woche

**Montag, 17. Dezember**  
Fußball: Champions League/Europa League, Auslosung Achtelfinale bzw. Zwischenrunde in Nyon/SUI; 2. Bundesliga: Köln - Magdeburg; 3. Liga: Wehen Wiesbaden - Uerdingen; **Ski Alpin:** Weltcup Männer in Alta Badia/ITA; **Darts:** WM in London/ENG (bis 1.1.)

**Mittwoch, 19. Dezember**  
Fußball: Bundesliga, Schalke - Leverkusen, Freiburg - Hannover, München - Leipzig; 3. Liga: Wehen Wiesbaden - Frankfurt, Bremen - Hoffenheim

**Donnerstag, 20. Dezember**  
Biathlon: Weltcup Nove Mesto/TCH (bis 23.12.); **Ski Alpin:** Weltcup Männer in Saalbach/AUT

**Freitag, 21. Dezember**  
Fußball: Bundesliga, Dortmund - Mönchengladbach; 2. Bundesliga: Köln - Bochum, Sandhausen - Greuther Fürth;

3. Liga: Wehen Wiesbaden - Aalen; **Ski Alpin:** Weltcup Frauen in Courchevel/FRA (bis 22.12.); **Skeleton:** DM in Altenberg; **Basketball:** Bundesliga Frauen, u.a. Herne - Chemnitz; **Eishockey:** DEL, 30. ST.

**Sonntag, 23. Dezember**  
Fußball: Bundesliga, Augsburg - Wolfsburg, Hoffenheim - Mainz; 2. Bundesliga: Aue - Berlin, Kiel - Hamburg, Duisburg - Dresden, Paderborn - Darmstadt; 3. Liga: Unterhaching - Uerdingen, Großaspach - Jena; **Handball:** Bundesliga Männer, u.a. Wetzlar - Leipzig; **Eishockey:** DEL, 31. ST.

**Mittwoch, 26. Dezember**  
Eishockey: DEL, 32. ST.

Würzburg - Osnabrück; **Ski Alpin:** Weltcup Männer in Madonna di Campiglio/ITA; **Nord. Kombination:** Weltcup in Ramsau/AUT (bis 23.12.); **Volleyball:** Bundesliga Frauen, u.a. Stuttgart - Dresden

**Sonntag, 23. Dezember**  
Fußball: Bundesliga, Augsburg - Wolfsburg, Hoffenheim - Mainz; 2. Bundesliga: Aue - Berlin, Kiel - Hamburg, Duisburg - Dresden, Paderborn - Darmstadt; 3. Liga: Unterhaching - Uerdingen, Großaspach - Jena; **Handball:** Bundesliga Männer, u.a. Wetzlar - Leipzig; **Eishockey:** DEL, 31. ST.

**Mittwoch, 26. Dezember**  
Eishockey: DEL, 32. ST.

## TV-Tipps

**Sport**  
19.30 - 20.00 Fußball: Bundesliga aktuell; 20.00 - 24.00 Darts: WM in London/ENG  
**Eurosport**  
12.00 - 12.30, 13.00 - 13.30 Fußball: Champions League/Europa League, Auslosung Achtelfinale bzw. Zwischenrunde in Nyon/SUI; 18.00 - 20.00 Ski Alpin: Weltcup Männer in Alta Badia/ITA, Parallel-Slalom  
**RTL Nitro**  
22.15 - 24.00 Fußball: 100% Bundesliga  
**Sky**  
20.00 - 22.45 Fußball: 2. Bundesliga, Köln - Magdeburg

## Sport-Hotline

REDAKTION  
**0351/48 64 26 31**  
(14-22 Uhr)  
E-MAIL  
mopodd.sport@dd-v.de

Originales & Originelles zum Fest! Legen Sie Freunden und Familie doch dieses Jahr eines dieser Geschenke unter den Weihnachtsbaum!



### Original Sächsisch

Echt Erzgebirgische Volkskunst

Unser neuer Kugelrauchmann ist gleichzeitig ein Glücksbringer - liebevoll dekoriert mit Hufeisen und vierblättrigem Kleeblatt bringt der Schornsteinfeger „Fiel Gligg“ in alle sächsischen Stuben.

Erzgebirgische Volkskunst aus Seifen

Erhältlich in allen SZ-Treffpunkten

37,95 Euro (mit SZ-Card) statt 39,95 Euro



### Peter Kube

„Die Sternstunden des Joseph Bieder“

4.2.2019, 16 Uhr, Comödie Dresden, Freiburger Str. 39

Für Theaterrequisitere sind Bananen unverzichtbar. Lassen Sie sich das mal von Peter Kube in der Rolle des Josef Bieder erklären. Die süßen Fruchttüten sind für einen Requisiteur ebenso wichtig wie Kunstblut. Requisiteure gehören zu den Menschen, ohne die eine Vorstellung nicht funktionieren würde, die man aber nie sieht. So wird es für ihn eine Sternstunde, wenn er unverhofft vor einem vollbesetzten Zuschauerraum steht und mal richtig vom Leder ziehen kann.

www.sz-ticketservice.de

ab 18,- Euro

sz-ticketservice



### Ein seltener Blick auf das alte Dresden

Holger Naumann - Band 1 + 2

Eine Zeitreise durch das alte Dresden. Holger Naumann zeigt, seltene Schätze aus seiner Postkartensammlung: bekannte Motive in ungewöhnlichen Blickwinkeln.

Ein seltener Blick auf das alte Dresden Band 1

24,90 Euro



Ein seltener Blick auf das alte Dresden Band 2

24,90 Euro saxophon

Diese und viele andere tolle Geschenkideen finden Sie in allen SZ-Treffpunkten und unter nebenstehenden Links.

### Verschenkabo Digital

Verschenken Sie das E-Paper der Sächsischen Zeitung für 2, 3, 6 oder 12 Monate.

Mit dem E-Paper der SZ kann man die Zeitung schon am Vorabend auf PC, Tablet oder Smartphone lesen. Die Suchfunktion mit Merkliste sorgt für Durchblick. Sie können Dauer und Startzeitpunkt auswählen, das Abo endet in jedem Fall automatisch. Dazu erhalten Sie einen Geschenkgutschein, den Sie dem Beschenkten überreichen können. Wir bedanken uns bei Ihnen mit dem nam Gas thank.

Informieren und bestellen: www.abo-sz.de/digital-verschenken

ab 37,98 Euro



### Mächtig gewaltig - 50 Jahre die Olsenbande Die große Jubiläumsbox

Unterhaltung für Groß und Klein ab 12 Jahren verspricht diese kultige DVD-Sammlung. Die Olsenbande-Kollektion besteht aus vierzehn mächtig gewaltigen Abenteuer der drei Ganoven mit original DEFA-Fassung!

Alle 14 Filme inklusive dem letzten Olsenbande Film „Der (wirklich) allerletzte Streich der Olsenbande“ Bonus: CD »Best of - Original Soundtrack« und Booklet »Die Olsenbande im Gerichtssaal«

14 DVDs + 1 CD | Farbe | 1.398 Min. 1968-1998 | streng limitiert

Erhältlich in allen SZ-Treffpunkten oder unter www.editionSZ.de

99,- Euro



### Tatort Sächsische Schweiz von Thea Lehmann

Spannende Regionalkrimis aus dem Elbsandsteingebirge - für alle, die die faszinierende Landschaft lieben und gern unterhaltsame, spannende Geschichten aus der Heimat lesen. Begleiten Sie Kommissar Reisinger auf seinen Ermittlungen im Dresdner Elbtal, im Kirnitzschtal und am Kuhstall.

Mörderisch guter Lesespaß! 190 / 250 / 272 / 300 Seiten

Tod im Kirnitzschtal 8,90 Euro  
Dunkeltage 9,90 Euro  
Mordskunst im Elbtal 10,90 Euro  
Tatort Kuhstall 12,90 Euro



saxophon

### Scheckheft für Genießer

Genuss und Kultur zum Verschenken

Das Augusto Scheckheft für Genießer hält für Sie bis November 2019 viele köstliche und erlebnisreiche Angebote bereit. Ob Sie Deftiges bevorzugen, die feine Küche schätzen, internationale Speisen Ihr Favorit sind, Sie einen Abend in der Landeshauptstadt verbringen oder einen Ausflug ins Umland unternehmen wollen - das Scheckheft hat für jeden Geschmack etwas Passendes. 31 Gutscheine (meist 2 für 1) im Wert von 800 Euro

www.scheckheft-dresden.de

19,90 Euro Augusto



### Der Original Broadway-Klassiker „West Side Story“

16.7.2019, SZ-Exklusivveranstaltung Semperoper Dresden

In dieser Inszenierung lassen die Darsteller mit einem großartigen Orchester Choreografie, Musik und Texte von West Side Story zu einem pulsierenden, energiegeladenen Gesamtkunstwerk verschmelzen. Lassen Sie sich begeistern von dieser hochemotionalen, spannungsgeladenen Inszenierung des grandiosen Meisterwerks!

ab 34,90 Euro

am 16.7.2019 20% Rabatt

sz-ticketservice



### VIVID GRAND SHOW Friedrichstadt-Palast Berlin

Lassen Sie sich mitreißen von körperlicher Perfektion, baden Sie in Farben und Vielfalt, erleben Sie die Schönheit der Dinge! Wundervolle Künstler\*innen vollbringen artistische Höchstleistungen, schufen Kostüm- und Bühnenbilder in beispiellosen Dimensionen.

Beratung & Buchung in allen SZ-Treffpunkten oder 0800-250 00 00 (kostenfrei)

Termine: 12.01./26.01./02.02./23.02./02.03./09.03./16.03./23.03./30.03./06.04./13.04./27.04.19

ab 105,- Euro inkl. Busfahrt



sz-Reisen

www.editionSZ.de · www.sz-ticketservice.de  
www.sz-reisen.de · www.sz-online.de/shop/geschenktipp

Show



# Wunderland zur Weihnachtszeit

Foto: PR

**STOLLBERG** - Ein „Wunderland zur Weihnachtszeit“ wird der Bürgergarten Stollberg (Hohensteiner Straße 16) heute ab 16 Uhr. Dann kommen Anita & Alexandra Hofmann (Foto) mit ihrer weihnachtlichen Revue vorbei. Das Erfolgsduo aus dem Schwabenland bringt natürlich auch musikalische Gäste mit. Dazu gehören zum Beispiel die

Dorfröcker. Die drei Stimmungskanonen aus dem Frankenland sorgen für ordentlich gute Laune. Außerdem gibt Robin Leon aus dem Elsass sein musikalisches Debüt. Anita & Alexandra Hofmann selbst bringen ihre schönsten Lieder mit und schlüpfen immer wieder in die unterschiedlichsten Rollen. Die Karten kosten ab 39 Euro.

## „Bibi & Tina“-Konzert

**ZWICKAU** - An „Bibi und Tina“ kommen vor allem Mädchen kaum vorbei. Eine der erfolgreichsten Familien-Produktionen kommt heute, 17 Uhr, in die Stadthalle Zwickau (Bergmannstraße 1). Dort erleben

Bibi und Tina ein neues Abenteuer und rocken dabei mit ihren Freunden die Bühne. Das Publikum ist zum Lachen, Tanzen und Mitsingen eingeladen - auch die Eltern. Die Karten kosten ab 44 Euro.

Konzert

## In Knecht Ruprechts Werkstatt

**ANNABERG-BUCHHOLZ** - Beim 4. Philharmonischen Konzert im Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg (Buchholzer Straße 67) singt der Chor des Theaters so manches

Weihnachtslied. Außerdem sind unter anderem Wilhelm Kienzls „In Knecht Ruprechts Werkstatt op. 75 - Weihnachtsmärchen-spiel in einem Akt“ und Engelbert Humperdincks

Ouvertüre zur Oper „Königskinder“ zu hören. Beim Konzert können Sie heute und morgen, jeweils 19.30 Uhr, dabei sein. Eintritt: ab 13,50 Euro, ermäßigt ab 8,50 Euro.

Theater



Foto: PR/Dieter Wuschanski

## Märchenoper

**CHEMNITZ** - Lieder wie „Suse, liebe Suse“, „Ein Männlein steht im Walde“ oder „Brüderchen, komm, tanz mit mir“ hören Sie heute, 10 Uhr, sowie am 19. Dezember, 17 Uhr, und am 20. Dezember, 10 Uhr, in Engelbert Humperdincks Märchenoper

„Hänsel und Gretel“ (Szenenfoto) im Chemnitzer Opernhaus (Theaterplatz). Highlight sind die Engelstanz mit mir“ hören Sie heute, 10 Uhr, sowie am 19. Dezember, 17 Uhr, und am 20. Dezember, 10 Uhr, in Engelbert Humperdincks Märchenoper

Allerlei



Foto: Uwe Meinhold

## Lichterführung

**CHEMNITZ** - Wenn in der Weihnachtszeit überall die Lichter für eine besinnliche Stimmung sorgen (Foto), fragt sich vielleicht der eine oder andere, woher diese Tradition kommt. Gästeführerin Grit Linke geht ihr heute auf die Spur und nimmt Sie gerne zu ihrer weihnachtlichen Licht-

terführung mit. Dabei erzählt sie Spannendes über Lichtbringer wie Adventskranz, Schwibbogen, Bergmann und Engel. Treff ist um 17 Uhr an der Pyramide am Kaufhof. Die Teilnahme kostet 8 Euro, bis zehn Jahre ist sie frei. Es wird um Anmeldung unter Telefon 0371/6761945 gebeten.

## Übung für Silvester

**CHEMNITZ** - Sie brauchen noch einen Tanz-Feinschliff für die Silvesterparty? Dann schauen Sie doch heute Abend mal bei der „Übungsparty Tanz“ im Foyer vom Schauspielhaus Chemnitz (Zieschestraße 28) vorbei. Unter Anleitung von einem Lehrer der Tanzschule Köhler-Schimmel können Sie dort all das üben, was andere dann später auf dem Tanzparkett vor Neid erblassen lässt. Den perfekten Schritt, die perfekte Drehung und den perfekten Paartanz zur perfekten Tanzmusik lernen Sie ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## Kontakte

**CHEMNITZ & H/H - PAUL-GRÜNER-STR. 1111**

8 Damen  
tgl. 10-24 Uhr

**studio-xx.de, 0176-99049039**

**Heiße Nymphomanin Rubina (35)**  
KF 35 - OW 90 D  
AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice u. v. m.  
Fichtestr. 18, klingeln bei Wellness  
Empfang Haus/Hotel  
☎ 01517 - 594 97 30  
Liebe24.de/Rubina

**Studio Erika**  
Sonja & Bouny  
Lessingplatz 8  
☎ 0151-63792028

**Riya & Linda**  
Richtige THAIMASSAGE  
Klarostr. 20, klingeln bei Thai,  
8-21 Uhr, www.happy-thaimassage.de  
☎ 0170-5067472

**CHEMNITZ! ANGELA**  
ein REIFE, ERFAHRENE  
Frau - sehr Liebeshungri  
☎ 0152-12392565 - ladies.de

**ALIA**  
stark behaart  
geniale Küsse u.v.m.  
☎ CHEMNITZ - 0152-16058267

**Neu! Deutscher Rassetraum Mia-Marie (33)**  
1,70m - KG 36 - 75C  
sexy Rassetrauschnecke bringt mit traumhaften Massagen, Poolspaß u.v.m. deinen Alltagsstress zur Strecke!  
Empfang  
☎ heute 10.00 - 18.00 Uhr  
☎ 0173 - 840 44 70  
Liebe24.de/Mia-Marie

**Scharfe Fellmaus**  
Lieber, guter Weihnachtsmann, ich blase nicht nur Kerzen aus, ich hole aus deinem Säckchen das Letzte raus. Vielen Dank für die netten, erotischen Stunden. ☎ 0152-25313032

**Heiße Nymphomanin Rubina (35)**  
KF 38-90D AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Chm., Fichtestr. 18 klingeln bei Wellness! ☎ 01517-5949730

**Winterwohlgefühlmass.**  
für einsame Herzen\*\* Erfahrene Elke, blond, Natur OW 85C verwöhnt dich ohne Zeitdruck! Mo-Fr ☎ 0174-8013342

**Heiße Leidenschaft**  
Herzlicher Empfang, schöne, frauliche Kurven, lange Beine, schöne Dessous, erwartet dich. 01522-6869364

**Verführer. Angelina**  
lange, schwarze Haare, gr. OW erwartet dich! Softdom. uvm., ladies.de ☎ 0371-3556238 + ☎ 01520-5778659

**NEU! Dt. VIVIEN**  
Traumhafte, sexy, geile Blondine, schlanke Figur, verw. wunderschön franz. Mass., 8-17 Uhr 0172-2929965

**ANIKI (23) MIT FULL SERVICE sexy**  
blond, blaue Augen 1,65m, 50kg, 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>>> ☎ 0151-43617118 <<<<

**BLOND, SEXY, VOLLBUSIG**  
erwartet dich, Mo-Sa von 8-16 Uhr! Ruf an! ☎ 0152-23132558 Nur für kurze Zeit.

**NEU! Dt. Rassetraum Mia-Marie** - Sexy Rassetrauschnecke bringt mit traumhaften Massagen, Poolspaß uvm. deinen Alltagsstress zur Strecke. 0173-8404470 www.liebe24.de/Mia-Marie

**Dt. Susann!**  
Attrakt. Blondine, sexy Figur, verw. mit Herz & Gefühl, erotische Mass., franz. u. Zärtlichkeit. ☎ 0162-3969265

**Original Thaimassage**  
in der Klarastraße 18 mit asiatischen Damen und TS. Täglich von 9-23 Uhr. ☎ 0151-71701597 www.ladies.de

**Heiße Massagemaus**  
(42/dt.), Bodymassage mit viel Gefühl und Erfahrung uvm. (Mo.-Mi. ab 10U) ☎ 0157-37515542, topcitygirls.de

**THAIMASSAGE**  
Bodymass. & Handentspannung, A-Z alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. ☎ 01522-3916933

**Blonder Engel XXL OW**  
verwöhnt dich mit einfühlbaren Händen, schönes Ambiente! Senioren herzlich willkommen! 0173-3549687

**BEA!!!**  
zärtlich und einfühlbar, privat und diskret verwöhnt den anspruchsvollen Herren. ☎ 0371-27553067

**Gut gewachsene**  
Tanne mit 2 herrlichen Weihnachtskugeln 80H sucht passende Ständer! Senioren willk.! ☎ 0371-4046979

**PEGGY (47)**  
Möchtest Du was sehen, komm ich zeig es Dir! Auch Hausbesuche + LKW mgl. ☎ 01525-7816331

**Weihnachtsspecial\*\***  
2 Frauen nacheinander für den Preis von einer! Sen. willk. Koll. gesucht. www.Salon-Anja.de ☎ 0371-9095346

**SÜSSES, BLONDES KÄTZCHEN** verwöhnt dich ganz nach deinen Wünschen in Chemnitz! Senioren willkommen! ☎ 01520-5305760

**TINCHEN deutsches, schlankes sexy Girl** mit Top Figur, Französisch u. griechisch! Nähe A4 Chemnitz-Glösa ☎ 0177-6370441 www.ladies.de

**Erleben & Genießen**  
Erotische Massagen mit heißem Öl bei Christina (41) im priv. Ambiente! Sen. willkommen. ☎ 0157-39534611

**ATTRAKTIVE SIE** mit großer OW und Fell verwöhnt den gepflegten Mann diskret mit erotischen Massagen uvm.! Sen. willk. ☎ 0176-52472390

**Vorsicht Männer!**  
Die in den Inseraten verwendeten Abkürzungen können bei Ihnen zu Verlängerungen führen.

**Erotikmassagen**  
**Massagestudio**  
Spezielle, chinesische Massagebehandlungen im niveauvollen Ambiente, nur Sa. 10-18 U. ☎ 0176-51855901  
**WEIHNACHTSSPECIAL**  
Liebvolle Hände verwöhnen dich ohne Zeitdruck! + ☎ 0371-3300721 ☎ 0173-3549687 + ☎ 0162-4769355

**NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!**  
100% ANONYM & DISKRET  
**LIEBE24**  
www.LIEBE24.de  
Sachsens neues Erotikportal!

www.LIEBE24.de INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

**CHOSY CHEMNITZ 2019**

Chosy ist nicht nur ein Gutscheinebuch, sondern dein Guide im Chemnitzer Stadtschöngel. Ob 2 für 1 Hauptgerichte, Eisbecher, Kaffee und Kuchen, Cocktails oder Heißegetränke - hier sind keine langweiligen Landgasthöfe drin, sondern die 74 angesagtesten Adressen der Stadt. Nutze die Freizeigtutscheine für Clubs, Kino, Konzerte, Museen, Sport sowie Theater. Entdecke Neues und spare 50 Prozent und mehr. Sogar Freizeigtutscheine für Drinks sind dabei!

**74 Gutscheine im Wert von über 500 € u.a. für:**  
Aiko Sushi und Grill Anki, Bazaar Lounge Bull's Eye, Brazil CAB Clubbing, Die Sehenswerten Drei, Esskultur Escape Room, Einbahnstraße, Erikkörz, Essbar, Escape Lounge, Emils 1910, Freddy Fresh Pizza, Fritz Theater, Fuchsbau, Globus Restaurant, Hanris, Industriemuseum, Maryns Eis, Conleubunker (Unstamm)Jungeln, Malula, Maroon, Martinic, Metropol Kino, Mediterranean Vinigo 1, No10 Bar, Pektimühle, Quetzal Res.danz Café, Rost & Wäsen, smac, Sushi-Taxi, Tanzfabrik, Tillmanns, Jfstrand/Wirterdorf, Warburghof, Wellencho. Weitere Infos zum Guide auf <http://www.chosy.net>

**Sparaktion!**  
Im Zeitraum vom 1.-23.12.2018  
nur 12,90 € statt 16,90 €

**MORGENPOST**  
am Sonntag **MOPO-EXTRA**  
Freizeitgutschein 2 für 1

**SO! STAATSOPIRETTE DRESDEN**  
OPERETTE . MUSICAL . OPER

**Helle Komödie trifft schwarzen Humor**  
**Die schöne Galathée | Gianni Schicchi**  
Doppelte Vergnügen an einem Abend! echtslungeliche Doppelabende! Sie die reizende klassische Operette „Die schöne Galathée“ von Franz von Suppé und Giacomo Puccinis Meisterwerk der komödiantischen Oper mit der Oper „Gianni Schicchi“.

**Der Gutschein erscheint am 23.12.18! Bis zu 49 € Ersparnis!**  
\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV-MEDIENGRUPPE

**Meine Plasmaspende rettet Leben!**  
AUFWANDS-ENTSCHÄDIGUNG FÜR JEDE SPENDE!  
**NEUERÖFFNUNG**  
Plasmaspendezentrum Chemnitz

**PLASMAVITA**  
**Warum Plasma spenden?**  
Aus menschlichem Blutplasma werden lebensrettende Medikamente hergestellt. Das bedeutet Hilfe für tausende Menschen, die lebenslanglich auf diese angewiesen sind.  
**IHR NUTZEN:**  
▶ SIE RETTEN LEBEN  
▶ GRATIS GESUNDHEITSCHECK FÜR SIE  
▶ IHR AUFWAND WIRD ENTSCHEIDIGT

Nach Ihrer 1. Spende erhalten Sie gegen Abgabe dieses Abschnitts zusätzlich zur Aufwandsentschädigung einen  
**Chemnitz Center SHOPPING GUTSCHEIN**  
PLASMAZENTRUM CHEMNITZ  
Chemnitz Center  
Ringstrasse 3C  
09247 Chemnitz  
INFO - Telefon  
+ 49 (0) 3722 / 892913-0  
www.plasmapvita.de  
Dieser Gutschein gilt nur für Erstspender und ist einzulösen bei Plasmapvita bis 31.1.2019. Keine Barabgabe. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Morgenpost Treffpunkt**  
Rosenhof 11 - 09111 Chemnitz - Telefon 0371 - 23 87 19-40/42 - in.chemnitz@ddv-mediengruppe.de  
Mo tag - Freitag 8-18 Uhr - Adventsmassage 9-17 Uhr

**Guten Appetit!**  
WÄHLEN UND GEWINNEN  
www.augusto-magazin.de

ARD Das Erste

5.30 ZDF-Morgenmagazin 95-925-475
9.00 Tagesschau 87-663
9.05 Live nach Neun
9-555-607 9.55 Sturm der Liebe 7-735-974



20.15 MAGAZIN

Kriminalreport
Judith Rakers erklärt diesmal unter anderem, was Blutspritzer über einen Ta-thergang erzählen.

20.15 Kriminalreport (4)
Magazin. Unter Verdacht / Trick-
betrugsmasche „Falsche Polizisten“ / Wo ist Katrin Konert? /
Jobscanning / Eltern eines ge-
töteten Babys gesucht. Moderation: Judith Rakers 397-017

ZDF

5.00 ZDF-Reportage 9-954-920
5.30 MoMa 95-923-017
9.00 heute Xpress 77-920
9.05 Volle Kanne. U.a.: Ärger mit Pa-
ketdiensten – So lassen sich Beschwer-
den vermeiden 3-362-746



20.15 KOMÖDIE

Extraklasse
Der arbeitslos gewordene Ex-Journalist
Ralph Friesner (Axel Prahl) muss als
Aushilfslehrer bei einer Abendschule
solche Spuren „lesen“ und damit wichtige
Fragen klären.

20.15 Komödie (D 2018)
Mit Axel Prahl, Aglaia Szyszkowitz, Inka
Friedrich, Regie: Matthias
Tiefenbacher 3-194-340

MDR

7.00 Planet Wissen 9-376-543
8.00 Sturm der Liebe 95-992-185
8.50 Elvis
von der Kommissar (1/6) 18-619-017



20.15 ROMANZE

Lauras Wunschzettel
Die Goldschmiedin Laura Sebold (Christine
Neubauer) lernt eine ganze Weile
nach dem Unfalltod ihres Verlobten den
netten Sebastian im vorweihnachtlichen
Berlin kennen.

20.15 Romanze (D 2018)
Mit Christine Neubauer, Francis
Fulton-Smith, Marion Mitterhammer.
Regie: Gabi Kubach 5-716-920

RTL

5.25 Exclusiv 5-943-833
5.35 Explosiv
9-362-456
6.00 Guten Morgen Deutsch-
land 67-456
8.30 Gute Zeiten, schlechte
Zeiten. Soap 1-475
9.00 Unter uns. Soap 2-104



20.15 SHOW

Wer wird Millionär?
Acht Kandidaten, die berufsbedingt oft
an Heiligabend arbeiten müssen, spie-
len im weihnachtlich geschmückten
Studio gegen Günther Jauch um einen
möglichen Millionengewinn.

20.15 Show (D 2018)
Moderation: Günther Jauch 5-474-340

Sat.1

5.30 Sat.I-Frühstücksfernsehen. Zu Gast:
Vanessa Blumhagen, Sebastian Fitzek 41-533-299
10.00 Total gesund! Magazin. U.a.: 80 Prozent aller deutschen Frauen
tragen die falsche BH-Größe 8-036
10.30 Klinik am Südring – Die Familienhelfer 3-727



20.15 KRIMISERIE

Navy CIS
Gibbs (Mark Harmon) erfährt, dass der
flüchtige Officer Billings, der Sheriff
Pearson bei einer Überführung ins Ge-
fängnis entkommen ist, in Drogenge-
schäfte verwickelt gewesen ist.

20.15 Navy CIS (USA 1990)
Mit Bruce Willis, Tränen am Valentinstag 247-543

PRO7

5.20 Grandfathered 6-306-543
6.00 Baby Daddy 1-073-253
6.55 Eine
schrecklich nette Familie 3-727-017



20.15 COMEDYSERIE

The Big Bang Theory
Vor dem Valentinstag hat Raj Emily ab-
serviert. Er heult sich bei Amy (Mayim
Bialik) und Sheldon (Jim Parsons) aus,
während die mit ihrer Sendung „Spaß
mit Flaggen“ online sind.

20.15 The Big Bang Theory (USA 1990)
Mit Kaley Cuoco, Tränen am Valentinstag 247-543

Kabel1

6.35 The Mentalist 8-768-253
7.30 EU-
ReKA – Die geheime Stadt 3-456
8.30
EURKA – Die geheime Stadt 1-745-920



20.15 ACTIONFILM

Stirb langsam 2
Eigentlich wollte McClane (Bruce Wil-
lis) nur seine Frau vom Flughafen abho-
len. Aber er muss gegen eine hochge-
rüstete Terrorgruppe, die dort Geiseln
genommen hat, ankämpfen.

20.15 Stirb langsam 2 (USA 1990)
Mit Bruce Willis, Tränen am Valentinstag 247-543

RTLII

5.50 Infomercial 2-633-307
6.55 Die
Straßencops West – Jugend im Visier.
Doku-Soap 1-421-098
8.55 Frauen-
tausch. Doku-Soap. Heute tauschen
Monika (45) und Sandra (21) die Fami-
lien 3-626-272



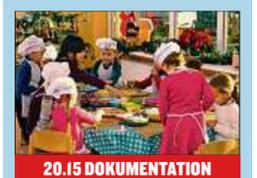
20.15 DOKU-SOAP

Die Geissens – Eine schrecklich
glamouröse Familie!
Nach vier Jahren Weltreise sind die
Geissens mit der „Indigo Star“ zurück in
St. Tropez und planen eine Willkommen-
sparty im Jachthafen.

20.15 Die Geissens – Eine schrecklich
glamouröse Familie! (D 2017)
Die Dokumentation gewährt Einblicke
in die schönste Nebensache der Welt.
Kommentiert werden diese von Olivia Jones,
Rocco Stark und Angelina Heger, die
zudem einige Anekdote zum Besten
geben. 60-887-123

VOX

7.00 CSI: Den Tätern auf der Spur. Ein
schmutziges Spiel 2-927-949
7.50 Ver-
klagt mich doch! Doku-Soap 29-760-659



20.15 DOKUMENTATION

Die geheimnisvolle Welt der Kinder
Zehn Vorschulkinder im Alter von vier
bis sechs Jahren bereiten sich auf das
Weihnachtsfest vor. Sie werden dazu
mit der Hilfe einer Theaterpädagogin ein
Krippenspiel aufführen.

20.15 Die geheimnisvolle Welt der
Kinder (4) Dokumentation. Wir
feiern Weihnachten! 972-307

NTV

Stündlich Nachrichten 7.10 Teleshopping
12.30 News Spezial 13.10 Teleshopping
14.30 News Reportage. Magazin
15.20 Ratgeber – Freizeit & Fitness



20.15 DOKUMENTATION

Die geheimnisvolle Welt der Kinder
Zehn Vorschulkinder im Alter von vier
bis sechs Jahren bereiten sich auf das
Weihnachtsfest vor. Sie werden dazu
mit der Hilfe einer Theaterpädagogin ein
Krippenspiel aufführen.

20.15 Die geheimnisvolle Welt der
Kinder (4) Dokumentation. Wir
feiern Weihnachten! 972-307

KIKA

11.00 Logo! 11.10 Simalagrimm 11.35 Doki 12.00
Tupu – Das wilde Mädchen aus dem Central Park
12.25 Die Sendung mit der Maus 12.55 Geronimo
Stilton 13.15 Ein Fall für TKKG 13.40 Aquilas Ge-
heimnis – Auf der Suche nach dem Piratenschatz
14.10 Schloss Einstein 15.00 Schneewelt – Eine
Weihnachtsgeschichte 15.50 Mia und me 16.35 Chi
Rho – Das Geheimnis 17.20 Mascha und der Bär
17.35 Sherazade 18.00 Beutolfomus und der wahre
Weihnachtsmann 18.15 Pettersson und Findeus
18.40 Tilda Apfelnker 18.50 Unser Sandmännchen
19.00 Simalagrimm 19.25 Wissen macht Ah! 19.50
Logo! 20.00 Ki.Ka Live 20.10 Twin Teams

NDR

7.20 Rote Rosen 8.10 Sturm der Liebe 9.00 Nordma-
gazin 9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-
Holstein Mag. 10.30 buten u binnen 11.20 Täter – Opfer – Polizei 11.45
Heimatjournal 12.10 Elefant, Tiger & Co. 13.00 rbb24
13.10 Verrückt nach Meer 14.00 Kesslers Expedition
(4/5) 14.45 Die rbb-Reporter 15.15 Panda, Gorilla &
Co. 16.00 rbb24 16.15 Gefragt – Gejagt 17.10 Leo-
pard, Seebär & Co. 18.00 Regional 18.15 Die Nordre-
portage 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagess.
20.15 Markt 21.00 Lebensmittel-Check mit Tim Mäl-
zer 21.45 NDR/aktuell 22.00 Systemversagen 22.45
Provinz! Protest! 23.30 Ein Foto erzählt Geschichte.
Dokumentation 0.15 Die Spionin. Drama (D 2012)

RBB

8.30 Abendschau 9.00 In aller Freundschaft 9.45 In
aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 10.35 Schät-
zen, bieten, bangen 11.20 Täter – Opfer – Polizei 11.45
Heimatjournal 12.10 Elefant, Tiger & Co. 13.00 rbb24
13.10 Verrückt nach Meer 14.00 Kesslers Expedition
(4/5) 14.45 Die rbb-Reporter 15.15 Panda, Gorilla &
Co. 16.00 rbb24 16.15 Gefragt – Gejagt 17.10 Leo-
pard, Seebär & Co. 17.55 Sandmännchen 18.00
rbb UM6 18.30 rbb 19.30 Abendschau 20.00 Ta-
gess. 20.15 André Rieu – Das große Weihnachtskon-
zert 22.15 rbb24 22.30 Tatort. Tödliche Vergangen-
heit. Kriminalfilm (D 1991) 0.05 Polizeiruf 110. Der
Rettungsschwimmer. Kriminalfilm (DDR 1982)

3SAT

5.05 Märchenhafter Oman (2/2) 5.50 makro 6.20
Kulturzeit 7.00 nano 7.30 Alpenpanorama 9.00 ZIB
9.05 Kulturzeit 9.45 nano 10.20 Österreich-Bild
10.45 Das Große Barriere-Riff (1-3/3) 13.00 ZIB
13.15 Geheimnisvoller Nebelwald 13.30 Von Sibirien
nach Japan (1+2/2) 15.30 Wildes Russland (1+2/6)
17.00 Die Nordsee von oben. Dokumentarfilm (D
2013) 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit
20.00 Tagesschau 20.15 Reise zu neuen Horizon-
ten. Mit Alexander Gerst ins All. Dokumentarfilm (D
2018) 22.00 ZIB 2 22.25 Eine Armlänge Welt. Doku-
mentarfilm (D 2018) 0.05 Polizeiruf 110. Der
Rettungsschwimmer. Kriminalfilm (DDR 1982)

arte

8.05 Eine Sommerreise am Polarkreis 8.45 Stadt Land
Kunst 9.35 360° Geo Reportage 10.25 360° Geo
Reportage 11.20 Manuel Down Under 11.50 Mit Kompass
und Köpfchen auf hoher See 12.15 Re: 12.50 Art
Journal 13.00 Stadt Land Kunst 14.00 Die Flucht
nach Japan (1+2/2) 15.30 Wildes Russland (1+2/6)
17.00 Die Nordsee von oben. Dokumentarfilm (D
2013) 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit
20.00 Tagesschau 20.15 Reise zu neuen Horizon-
ten. Mit Alexander Gerst ins All. Dokumentarfilm (D
2018) 22.00 ZIB 2 22.25 Eine Armlänge Welt. Doku-
mentarfilm (D 2018) 0.05 Polizeiruf 110. Der
Rettungsschwimmer. Kriminalfilm (DDR 1982)

ARTE

8.05 Eine Sommerreise am Polarkreis 8.45 Stadt Land
Kunst 9.35 360° Geo Reportage 10.25 360° Geo
Reportage 11.20 Manuel Down Under 11.50 Mit Kompass
und Köpfchen auf hoher See 12.15 Re: 12.50 Art
Journal 13.00 Stadt Land Kunst 14.00 Die Flucht
nach Japan (1+2/2) 15.30 Wildes Russland (1+2/6)
17.00 Die Nordsee von oben. Dokumentarfilm (D
2013) 18.30 nano 19.00 heute 19.20 Kulturzeit
20.00 Tagesschau 20.15 Reise zu neuen Horizon-
ten. Mit Alexander Gerst ins All. Dokumentarfilm (D
2018) 22.00 ZIB 2 22.25 Eine Armlänge Welt. Doku-
mentarfilm (D 2018) 0.05 Polizeiruf 110. Der
Rettungsschwimmer. Kriminalfilm (DDR 1982)

PHOENIX

5.30 Mein Leben in Gaza 6.00 Gaza Surf Club. Doku-
mentarfilm (D 2016) 7.30 Die Welt der Antike 9.00
phoenix vor ort 9.30 Wie tickt Europa? 10.00 phoenix
vor ort 10.30 phoenix plus 11.15 phoenix plus 12.00
phoenix vor ort 13.30 phoenix plus 14.00 phoenix vor
ort. Bericht 14.45 phoenix plus 16.00 Presseclub
16.45 Presseclub – nachgefragt 17.00 Bei Anruf Ab-
zocke – Betrug aus dem Callcenter 17.30 phoenix
der tag 18.00 Mutig, cool und unverscholett 18.30
Die Welt der Antike 20.00 Tagesschau 20.15 Die Welt
der Antike. Dokumentationsreihe 21.45 heute-journ-
al. 22.15 unter den Linden. Talkshow 23.00 phoenix
der tag 0.00 unter den Linden

SPORT1

5.45 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 11.30 Teleshop-
ping 14.00 Normal 14.30 Poker 15.30 Darts: Welt-
meisterschaft. Höhepunkte aus London (GB) 17.45
Goooall! – Das internationale Fußball-Magazin 18.15
Die Premier League Highlights 19.30 Bundesliga ak-
tuell 20.00 Darts: Weltmeisterschaft. 1. und 2. Runde.
Aus London (GB) 0.00 Sport-Quiz 1.00 Sport-Clips
1.05 Teleshopping-Nacht 1.20 Sport-Clips 1.50 Tele-
shopping-Nacht 2.00 Sport-Clips 2.05 Teleshop-
ping-Nacht 2.20 Sport-Clips 3.05 Teleshopping-
Nacht 3.20 Sport-Clips. Show 3.25 Teleshopping-
Nacht 3.35 Sport-Clips 4.05 Teleshopping-Nacht
4.20 Sport-Clips 4.25 Teleshopping-Nacht

EUROSPORT 1

8.30 Skispringen: Weltcup. Einzelspringen (HS
140) 10.00 Snooker: World Main Tour. Scottish
Open: Finale 12.00 Fußball: Champions League
12.30 Formel E: FIA-Meisterschaft 13.00 Fußball:
Europa League 13.30 Skispringen: Weltcup 15.00
Snooker: World Main Tour 17.00 Formel E: FIA-Me-
isterschaft 17.30 Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom
Herrn 2. Lauf 18.00 Ski alpin: Weltcup. Parallel-
Riesenslalom Herren 20.00 Eurosport News 20.05
Biathlon: Weltcup 20.30 Olympische Spiele. Hall of
Fame 22.05 Biathlon: Weltcup. 4x7,5 km Staffel
Herrn 23.25 News 23.35 WATTS Sportzapping
23.45 Snooker: World Main Tour

lichtbrechender Körper	Neufassung	Autor von 'Maigret' † 1989	US-Autor † 1979	Farbe entfernen	Tonerde	Weinregion in der Eifel	Verstoß gegen Gebote Gottes	Hausflur im Bauernhaus	unverheiratet	eine Tonart	Klage- lied	altröm. Göttin der Ernte	Tochter des Atlas
venezian. Admiral † 1792		Beamten- titel im techn. Dienst		Waffe süd- am. Indianer				7	Kürbis- gewächs		Helden- gedicht		
Bären- art		unter- richten						8	franz.: Stimme	Holz- schuhe			Ruder (seem.)
Teil der Blei- leiter		engl. Männer- name			Groß- stadt in Äthio- pien	Selbst- laut			US- Virologe	gege- renes Milch- getränk		Schell- fisch- art	franz. Atlan- tik- insel
niederl.: eins	fremd- artiger Mensch	hinterer Part der Unter- schenkel			span. Ab- scheidungs- groß		engl. Männer- kurz- name	kleine Deich- schleuse					Nach- weise (buchhal- terisch)
Mann aus fernen Ländern				eine Pflan- zen- form	Roman von Jane Austen				3	bibl. Volk	englisch: Biene		Norm- zahl beim Golf
kraft- voll	Schwer- metall	Schiffs- orientie- rungs- mittel						10		Wasser reinigen			
südost- asiat. Insel- staat				buddh. Tempel- figuren					Abk.: Minne- sota (USA)	chem. Element		Abk.: id est (latein.)	
dt. Dichter † 1956	Reich- tum in Über- fülle	Abt von Cluny † 942							Stütz- balken	'Bett' in der Kinder- sprache			
Pfütze				Ort bei Han- nover					abge- lichter Hering			Veits- tanz (med.)	Palau- Insel
german. Mit- winter- fest									Visiten	Salz- gewin- nungs- anlage		kleines Längs- maß (Abk.)	6
Männer- name				prähisto- rischer Ab- schnitt									
Vorname des Malers Koschka	Kranken- haus	dt. Afrika- forscher † 1918		franzö- sisch: oder					indische Bezeich- nung für Gott			Prunk- wagen	
Spreiz- schritt beim Ballett				Ver- band- mull					in erster Linie	ein Winter- sport- ler	Algon- kin- Indi- aner- stamm		
altröm. Längs- maß (30 cm)									ent- gegen- gesetzt	Geist im orient. Märchen		persönl. Fürwort (3. Fall)	9
altgriech. Grab- säule		Film von Fritz Lang											
				süd- franz. Depart- ment									
Bürge		eine Motor- art (Kw.)		niederl. Provinz	bayr. Männer- kose- name								
nacht- aktiver Halbaffe	Stern im 'Pega- sus'	ugs.: zeitlich abstim- men											
Orkan	int. Kfz-K. Libanon												
natürl. Kohlen- lager- stätten													



**Auflösung des letzten Rätsels**

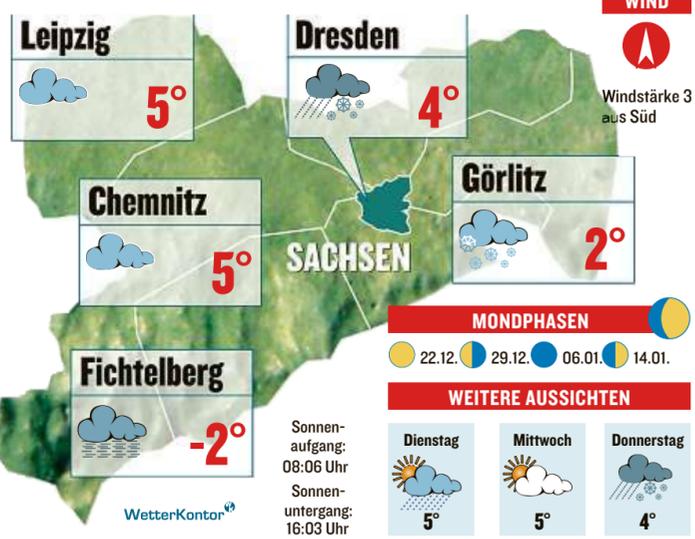
BERECHTIGT

MODR-22431-1039

# HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.** Ihre Erfolgskurve weist Ihnen neue Wege. Zerreden Sie nichts, sondern schreiten Sie zur Tat. Nur so können Sie zeigen, was Sie draufhaben.
- STIER - 21.4. - 20.5.** Sie haben Glück bei der Durchsetzung von Projekten. Man kann Ihnen nur gratulieren. Sie haben die richtige Entscheidung getroffen.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.** Kühl und unromantisch erscheinen Sie manchmal den Menschen, die sich für Sie interessieren. Zeigen Sie Ihre Gefühle, statt sie zu verstecken.
- KREBS - 22.6. - 22.7.** Sie verspüren eine ungewöhnliche Lust am Leben, Sehnsucht nach Freude, Genuss und Liebe. Tun Sie es, Ihr Partner wird davon begeistert sein.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.** Viel Besuch und nette Kontakte stehen jetzt auf dem Programm. Planen Sie einen Wochenendtrip!
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.** Sie sind viel zu nervös, um jetzt einen klaren Überblick zu bekommen. Wo soll Ihre blinde Verliebtheit hinführen? Wachen Sie endlich auf!
- WAAGE - 24.9. - 23.10.** Ihre Vorstellungen über Ihr weiteres Leben nehmen konkrete Formen an. Denken Sie daran, dass Veränderungen langsam reifen müssen.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.** Wenn Sie jetzt eine Aufgabe in der Öffentlichkeit betreuen, können Sie große Erfolge erzielen. Sie werden von allen akzeptiert und geliebt.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.** Ein Freund erwartet Ihren Anruf. Lassen Sie sich keinesfalls vom negativen Gerede anderer von Ihrem Vorhaben abhalten.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.** Gehen Sie am Arbeitsplatz einer Diskussion aus dem Weg, wenn Sie nicht den Kürzeren ziehen wollen. Die Gefahr ist, dass Sie zu eifrig vorgehen.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.** Es sieht insgesamt alles nach Routine aus. Nur Sie selbst können das ändern. Zeigen Sie Ehrgeiz und Fantasie, seien Sie nicht so träge.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.** Auch wenn Sie kein Risiko scheuen, gehen Sie auf Nummer sicher. Sorgen Sie dafür, dass Sie neben Ihrer vielen Arbeit genug Ausgleich finden.

# WETTER HEUTE



**BIO-WETTER** Viele fühlen sich zurzeit schnell müde und matt. Dadurch sind in vielen Fällen die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit herabgesetzt. Außerdem besteht eine große Ansteckungsgefahr bei Erkältungskrankheiten. Wetterföhle müssen sich auch auf Kreislaufbeschwerden einstellen.

**IN SACHSEN** Wolken überwiegen, und gebietsweise fällt auch Schnee oder Regen. Örtlich kann es glatt sein. Die Chancen auf etwas Sonnenschein sind dagegen nur gering. Die Höchstwerte liegen zwischen 2 und 4 Grad. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. In der Nacht sinken die Temperaturen auf 3 bis 1 Grad.

## DEUTSCHLAND-WETTER



## URLAUBS-WETTER



## WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	13-15°
Deutsche Nordseeküste	6-9°
Deutsche Ostseeküste	6-9°
Algarve-Küste	18-20°
Westliches Mittelmeer	16-20°
Östliches Mittelmeer	15-23°
Kanarische Inseln	21-22°

Agadir	25°	wolkig
Nairobi	23°	Schauer
Amsterdam	7°	Schauer
New York	7°	wolkig
Barcelona	16°	wolkig
Nizza	14°	wolkig
Budapest	0°	wolkig
Prag	2°	wolkig
Dom. Republik	30°	Schauer
Rhodos	18°	heiter
Izmir	15°	Schauer
Rimini	5°	Schauer
Rio	35°	wolkig
Jamaika	31°	heiter
S. Francisco	15°	wolkig
Kairo	20°	sonnig
Miami	23°	wolkig
Zürich	4°	Schauer

**Sudoku täglich in der MOPO**

leicht

		4	8	5				
	9	3	2				6	
1						2	4	9
8			5	9		3		4
		2	3		7	1		
5	7		8	4				6
2	7	8						1
	6				8	5	3	
				1	6	4		

**Sudoku täglich in der MOPO**

schwer

Auflösungen der letzten Rätsel:

8	2	1	6	4	5	3	9	7
6	5	7	9	3	1	8	2	4
4	9	3	7	2	8	5	6	1
7	3	9	1	5	4	6	8	2
5	1	8	3	6	2	4	7	9
2	4	6	8	9	7	1	5	3
9	8	4	5	7	3	2	1	6
3	7	5	2	1	6	9	4	8
1	6	2	4	8	9	7	3	5
7	5	8	2	9	6	4	1	3
1	9	2	4	5	3	6	8	7
4	6	3	8	1	7	5	2	9
8	3	7	6	4	5	1	9	2
2	4	5	9	3	1	8	7	6
9	1	6	7	2	8	3	5	4
6	8	9	1	7	4	2	3	5
5	7	1	3	6	2	9	4	8
3	2	4	5	8	9	7	6	1

# NOTDIENSTE

- Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen 19-7 Uhr:** Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
- Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 32 22 67
- Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Gemeinschaftspraxis Dr. Wagner & Dipl.-Stom. Wagner, Würzburger Straße 25, Tel. 4 01 54 61
- Dienst der Chirurgie 19-21 Uhr:** Poliklinik gGmbH, Hainstraße 112, Tel. 4 01 62 77
- Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr:** Tel. 1 92 92
- HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Koch, Unritzstraße 23, Tel. 8 32 91 20
- Apotheken 18-8 Uhr:** Ahorn-Apotheke, Innere Klosterstraße 1, Tel. 3 55 22 44; Apotheke Glösa, Chemnitztalstraße 156, Tel. 41 28 86
- Tierärztlicher Notdienst:** Gemeinschaftspraxis TÄ Haase, Tel. 03726/29 70

Anzeige  
**AUTOTEILE - ZWEIRAD - CAMPING**  
**Auto&Freizeit GmbH**  
Röhrsdorfer Allee 5-7 • 09247 Chemnitz www.autoundfreizeit.com

# WITZ DES TAGES

„Wie ist die Arbeitsmoral in Ihrer Firma?“ „Wie bei Robinson, warten auf Freitag!“



**Sudoku täglich in der MOPO**

schwer

7		2	9					
4				7	3		1	
			1			2		
	7	8		5				4
			2		1	9		
3								
	2		3					
9	4	6						3
			7	4				8



Die Nacktsche 723

**Katy liebt's feucht**

Katy braucht Montagmorgen immer eine kalte Dusche, um wach zu werden. Das Wochenende war mal wieder viel zu kurz. Und am liebsten hätte sie sich in ihrem kuscheligen Bett noch mal umgedreht. Aber mit dem kalten Nass auf ihrer Haut kommt Katy so richtig in Fahrt. Dann gelingt ihr auf Arbeit einfach alles - auch, den süßen Kollegen aus dem Marketing auf einen Drink zu überreden. Und wenn's heute mal wieder später wird, muss morgen die kalte Dusche helfen...

MORGENPOST

17.12.2018

**Stromdiebe wollten bloß Akkus aufladen**

**MAINZ** - Ohne einen vollen Handy-Akku geht bei uns nichts, dachten sich wohl drei Jugendliche in Mainz. Um die nämlich wieder aufzuladen, stiegen sie einfach bei Fremden ein. Passanten haben am Samstagabend die Polizei gerufen. Sie wunderten sich über mehrere Personen, die mit Taschenlampen Grundstücke ausleuchteten.

Die Polizisten stießen auf drei junge Männer, die angeblich nach Steckdosen gesucht zu haben, um die Akkus ihrer Handys aufzuladen. Auf dem Balkon eines Hauses hing tatsächlich ein Telefon an einer Steckdose. Nun müssen sich die drei wegen Hausfriedensbruchs und der Entziehung elektrischer Energie verantworten.

Skurriles aus aller Welt

**Milcheis mal ganz anders**

**RÜTHEN** - Unbekannte haben in Westfalen die Ablaufhähne eines geparkten Milchanhängers geöffnet. Tausende Liter liefen auf die Straße und verwandelten diese in eine Milcheisbahn. Der Fahrer hatte seinen Anhänger in Rüthen bei Soest abgestellt, um weitere Milch bei angrenzenden Bauernhöfen

abzuholen. Als er zurückkam, hatten sich etwa 15 000 Liter über die Fahrbahn ergossen und waren bei Temperaturen von minus vier Grad sofort angefroren. Die Milch habe auf der gesamten Fahrbahnbreite einen rutschigen Belag gebildet, berichtete die Feuerwehr. 20 Einsatzkräfte rückten aus, um die Milch mit Salz und Wasser von der Straße zu lösen.

**Sarah Lombardi feiert mit Alessio, Pietro und ihrem Freund**



**Sarah Lombardi**

Sarah Lombardi (26) feiert mit Söhnchen Alessio (3) und Noch-Ehemann Pietro (26) erst bei ihren Eltern in Köln. Dann geht's nach Berlin zur Familie ihres Freundes.

**Franziska van Almsick**

Jetzt mit 40 wolle es Franziska van Almsick (40) wagen, eine Gans zu braten, verriet sie „Bunte“. Ansonsten heißt Weihnachten bei ihr, mit Freund Jürgen B. Harder (59) und den beiden Söhnen (11 und 5) „gemütlich rumzulümmeln, Kerzen anzumachen, Fernsehen zu gucken und viel zu essen“.

**Weihnachten bei den Promis**



**Guido Maria Kretschmer**

Endlich ist ihr Haus auf Sylt fertig, und deshalb werden Guido Maria Kretschmer (53, l.) und Gatte Frank Mutters (53) ihr erstes Weihnachten dort feiern. „Wir machen es uns mit unseren Liebsten ganz gemütlich. Und es wird einen großen Baum geben“, sagte der Designer zu „Bunte“.

**KÖLN** - Noch genau eine Woche bis Heiligabend. Langsam wird's Zeit für die letzten Geschenke-Käufe, die Menüplanung und die Einladung für die Gäste. Viele Promis wissen schon ganz genau, wie sie die Feiertage verbringen: nämlich in Familie. Und zu der gehört bei Sarah Lombardi (26) neben Söhnchen Alessio (3) und ihrem neuen Freund auch Noch-Ehemann Pietro (26).

„Wir werden Heiligabend in Köln sein mit meiner Familie. Mein Freund wird da sein. Pietro wird da sein“, verriet die Sängerin auf Instagram. Ein richtiges Patchwork-Weihnachten. Alessio zu-

Freiraum. Alessio mag ihn auch.“ Klingt nach einem harmonischen Fest! Schauen Sie mal, was andere Promis planen:



**Herzogin Meghan**

Doria Ragland (62), Mutter von Herzogin Meghan (37), feiert zum ersten Mal mit der Queen (92, F.u.) auf Schloss Sandringham, inklusive möglichst schräger Geschenke, Wlogen nach dem Essen und Gottesdienstbesuch. Langweilig wird's sicher nicht.



**Königin Margrethe**

Dänemarks Königin Margrethe (78, r.) feiert ihr erstes Weihnachten ohne Henrik (†83, kl.F.), der im Februar gestorben war. Ihre beiden Söhne werden mit Frauen und den insgesamt acht Enkeln kommen. Dänischen Medien verriet sie: „Es wird ein schönes Weihnachten.“



**Guido Cantz**

Fernsehmoderator Guido Cantz (47) kann sich dieses Jahr entspannen: „Nachdem vergangenes Jahr meine Frau und ich in der Küche standen, ist diesmal mein Bruder mit Kochen dran.“



Foto: 123RF

Foto: dpa/Daniel Böckwoldt

Fotos/Montage: imago, dpa/Patrick van Katwijk

Fotos: dpa/Silvia Parsons, dpa/Tobi Mäville

# MORGENPOST

## Nach Affäre mit Italiener

Foto: imago



Oscarpreisträger Colin Firth (58) und seine Frau Livia Giuggiolo (49) haben ein schwieriges Jahr hinter sich. Doch sie haben erfolgreich um ihre Liebe gekämpft.

# Colin Firth verzeiht seiner untreuen Frau

**LONDON** - Das sieht ganz nach einem Happy End so kurz vor Weihnachten aus: Der britische Schauspieler Colin Firth (58, „The King's Speech“) zeigte sich nach langem Liebes-Chaos und Trennungsgerüchten

nun wieder mit seiner Ehefrau auf dem roten Teppich.

Und Firth hielt die ganze Zeit seinen Arm eng um Livia Giuggiolo (49) geschlungen. Fast so, als wolle er der ganzen Welt sagen: „Seht her, meine Frau gehört zu mir.“ Im März war die fast 20-jährige Ehe der beiden gehörig ins Wanken geraten. Damals kam nämlich ans Licht: Livia hatte ihren Mann zwischen 2015 und 2016

immer wieder mit einem italienischen Journalisten betrogen. Wohl aus Angst, das könnte an die Öffentlichkeit geraten, hatte sie ihren Liebhaber wegen Stalkings angezeigt. Im Sommer erzielten die Parteien eine außergerichtliche Einigung. Firth habe seiner Frau die Affäre mittlerweile verziehen, berichtet ein Insider dem US-Magazin „People“. „Die Dinge sind in Ordnung. Sie führen eine gute Ehe.“



# Marie Bäumer war die schönste Verliererin

**SEVILLA** - Es wäre fast wie ein Oscar-Gewinn gewesen: Beim Europäischen Filmpreis in Sevilla war Marie Bäumer (49) für ihre Hauptrolle in dem Romy-Schneider-Drama „3 Tage in Quiberon“ als beste Darstellerin nominiert. Der Preis ging zwar an eine Konkurrentin. Gewonnen hat die 49-Jährige trotzdem - den inoffiziellen Titel für den schönsten Look des Abends.



Marie Bäumer (49) hatte auch ohne Preis gut lachen.

Foto: imago

Bäumer verzauberte auf dem roten Teppich mit einer eleganten, bodenlangen Seidenrobe, die durch den luftigen Stoff und den langen Beinschlitz ihrer Figur perfekt

schmeichelte. Damit war sie auch ohne Trophäe der schönste Hingucker des Abends.

Foto: Huber/Vogler



Willi Herren (43) macht sein Suchtproblem öffentlich. „Das ist mir alles zu peinlich, was passiert, wenn ich Ausrutscher habe.“

# Willi Herren „Ich bin süchtig nach Valium“

**KÖLN** - Ballermann-Star Willi Herren (43) klappt um seinen Ruf. Im RTL-Interview erklärte er gestern Abend den Auslöser für seinen Total-Absturz vor ein paar Tagen, bei dem er auch seine Ehefrau Jasmin (39) verprügelt haben soll. „Ich bin tablettenabhängig. Nach Valium“, gesteht Herren. Er befinde sich jetzt in einer Entgiftung, will danach eine Lang-

zeittherapie beginnen. Von der Sucht will seine Frau nichts mitbekommen haben - und Herren's Gewaltausbruch sei auch nicht so schlimm gewesen: „Willi hat mich nicht verprügelt“, versichert Jasmin. „Ich habe ihm eine Ohrfeige gegeben, dann gab es ein Handgemenge und dabei hat er den Arm hochgehoben und ich habe eine abbekommen.“

<b>GETRÄNKE SEIDEL</b> 40 Jahre 1978-2018 Frohe Weihnacht Beyerstraße 38 • Fax 3 36 43 04 <b>AKTION vom 17.12.-31.12.2018</b>		Pilsener friesisch herb, Light, Fun <b>10,99</b> Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,30 € zzgl. Pfand	Premium Pils oder Alkoholfrei 0,0% <b>10,99</b> Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,10 € zzgl. Pfand
Kappler Festbier + Braumeister <b>9,99</b> Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,00 € zzgl. Pfand	Pils, Spezial Export, Landbier, Hell <b>9,99</b> + 4er Leiste gratis Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,00 € zzgl. Pfand	Pilslegende, Natur Radler <b>12,99</b> + Wilkinson Rasierer „Hydro 5“ Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,30 € zzgl. Pfand	Pilsner <b>10,99</b> Kasten 20 x 0,5 / 1 Liter = 1,10 € zzgl. Pfand